

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1978



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1978

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2100500 – 78700

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
 T a b e l l e n t e i l	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1978 nach Ländern	4
2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1978 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	6
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	8
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	9
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern	10
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Straftaten	14
4.3 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern	34
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Straftaten	38
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern	58
5.2 Nach Straftaten	60
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern	70
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	72
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	74

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll
bzw. Fragestellung trifft
nicht zu

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Erschienen im Juni 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,50

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1978 veröffentlicht.

In der Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben enthält die Veröffentlichung auch - und zwar in Tabelle 1 - die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Nicht nachgewiesen sind hier mithin Unterstellungen aus anderen Gründen - mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen

mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Infolge der Umstellung dieser Statistik auf maschinelle Datenverarbeitung sowie der Neugestaltung des Tabellenprogramms weichen die in diesem Heft enthaltenen Tabellen in Aufbau und Gliederung zum Teil von denen in den Veröffentlichungen bis einschl. 1976 ab. Besonderer Wert wurde jedoch darauf gelegt, daß die Ergebnisse in ihren wesentlichen Gliederungsmerkmalen mit denen früherer Jahre vergleichbar sind. Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik wird darüber hinaus der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1978 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
		insgesamt ³⁾	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
			mehrfach unter	Führungsaufsicht			zu-	Heran-	Er-	zu-	Jugend-	Heran-
			Bewährungs-	Führungsaufsicht		sammen	wachsende	wachsende	sammen	liche	wachsende	
Schleswig-Holstein												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	2 861	238	x	x	69,8	1 606	53	1 553	1 255	368	887	
Führungsaufsicht	150	x	2	x	3,7	134	1	133	16	2	14	
Zusammen ...	41	3 011	238	2	45	73,4	1 740	54	1 686	1 271	901	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	115	7	x	x	2,8	78	3	75	37	10	27	
Führungsaufsicht	7	x	-	x	0,2	6	1	5	1	-	1	
Zusammen ...		122	7	-	3	3,0	84	4	80	38	28	
Hamburg												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	3 588	333	x	x	52,0	2 455	40	2 415	1 133	321	812	
Führungsaufsicht	138	x	4	x	2,0	131	-	131	7	1	6	
Zusammen ...	69	3 726	333	4	16	54,0	2 586	40	2 546	1 140	818	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	249	24	x	x	3,6	177	5	172	72	21	51	
Führungsaufsicht	1	x	-	x	0,0	1	-	1	-	-	-	
Zusammen ...		250	24	-	-	3,6	178	5	173	72	51	
Niedersachsen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	9 225	820	x	x	49,1	5 521	318	5 203	3 704	1 252	2 452	
Führungsaufsicht	465	x	16	x	2,5	429	2	427	36	10	26	
Zusammen ...	188	9 690	820	16	99	51,5	5 950	320	5 630	3 740	2 478	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	522	50	x	x	2,8	329	22	307	193	74	119	
Führungsaufsicht	22	x	-	x	0,1	19	-	19	3	-	3	
Zusammen ...		544	50	-	5	2,9	348	22	326	196	122	
Bremen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	1 458	112	x	x	52,1	991	23	968	467	151	316	
Führungsaufsicht	89	x	1	x	3,2	89	-	89	-	-	-	
Zusammen ...	28	1 547	112	1	18	55,3	1 080	23	1 057	467	316	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	86	8	x	x	3,1	52	1	51	34	11	23	
Führungsaufsicht	-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen ...		86	8	-	-	3,1	52	1	51	34	23	
Nordrhein-Westfalen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	25 980	2 047	x	x	50,1	14 134	826	13 308	11 846	3 716	8 130	
Führungsaufsicht	1 803	x	21	x	3,5	1 555	31	1 524	248	93	155	
Zusammen ...	519	27 783	2 047	21	259	53,5	15 689	857	14 832	12 094	8 285	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	1 708	105	x	x	3,3	820	64	756	888	239	649	
Führungsaufsicht	71	x	-	x	0,1	44	3	41	27	8	19	
Zusammen ...		1 779	105	-	21	3,4	864	67	797	915	668	
Hessen												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	6 614	471	x	x	63,0	4 166	201	3 965	2 448	972	1 476	
Führungsaufsicht	423	x	6	x	4,0	377	5	372	46	16	30	
Zusammen ...	105	7 037	471	6	52	67,0	4 543	206	4 337	2 494	1 506	
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	563	29	x	x	5,4	350	21	329	213	83	130	
Führungsaufsicht	26	x	1	x	0,2	20	1	19	6	2	4	
Zusammen ...		589	29	1	9	5,6	370	22	348	219	134	

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1978 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾	Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
		insgesamt ³⁾	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
			Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht			zusammen	Heranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche	Heranwachsende
Rheinland-Pfalz												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	4 420	259	x	x	65,0	2 125	309	1 816	2 295	1 148	1 147	
Führungsaufsicht	158	x	3	x	2,3	145	4	141	13	4	9	
Zusammen ...	68	4 578	259	3	14	67,3	2 270	313	1 957	2 308	1 152	1 156
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	333	9	x	x	4,9	170	20	150	163	75	88	
Führungsaufsicht	11	x	-	x	0,2	9	1	8	2	1	1	
Zusammen ...	344	9	-	1	5,1	179	21	158	165	76	89	
Baden-Württemberg												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	11 083	862	x	x	53,5	5 804	366	5 438	5 279	2 151	3 128	
Führungsaufsicht	577	x	8	x	2,8	524	4	520	53	16	37	
Zusammen ...	207	11 660	862	8	64	56,3	6 328	370	5 958	5 332	2 167	3 165
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	930	68	x	x	4,5	444	28	416	486	189	297	
Führungsaufsicht	24	x	-	x	0,1	18	-	18	6	4	2	
Zusammen ...	954	68	-	2	4,6	462	28	434	492	193	299	
Bayern												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	10 326	386	x	x	53,5	4 190	225	3 965	6 136	2 563	3 573	
Führungsaufsicht	901	x	16	x	4,7	816	2	814	85	24	61	
Zusammen ...	193	11 227	386	16	68	58,2	5 006	227	4 779	6 221	2 587	3 634
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	918	33	x	x	4,8	411	27	384	507	205	302	
Führungsaufsicht	39	x	-	x	0,2	36	-	36	3	1	2	
Zusammen ...	957	33	-	6	5,0	447	27	420	510	206	304	
Saarland												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	1 725	73	x	x	78,4	709	19	690	1 016	326	690	
Führungsaufsicht	53	x	2	x	2,4	50	-	50	3	2	1	
Zusammen ...	22	1 778	73	2	7	80,8	759	19	740	1 019	328	691
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	109	4	x	x	5,0	30	1	29	79	30	49	
Führungsaufsicht	-	x	-	x	-	-	-	-	-	-	-	
Zusammen ...	109	4	-	-	5,0	30	1	29	79	30	49	
Berlin (West)												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	3 737	242	x	x	45,0	2 378	60	2 318	1 359	447	912	
Führungsaufsicht	326	x	10	x	3,9	319	3	316	7	2	5	
Zusammen ...	83	4 063	242	10	10	49,0	2 697	63	2 634	1 366	449	917
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	357	21	x	x	4,3	236	12	224	121	28	93	
Führungsaufsicht	24	x	2	x	0,3	21	1	20	3	1	2	
Zusammen ...	381	21	2	1	4,6	257	13	244	124	29	95	
Bundesgebiet												
Unterstellungen insgesamt												
Bewährungsaufsicht	81 017	5 843	x	x	53,2	44 079	2 440	41 639	36 938	13 415	23 523	
Führungsaufsicht	5 083	x	89	x	3,3	4 569	52	4 517	514	170	344	
Insgesamt ...	1 523	86 100	5 843	89	652	56,5	48 648	2 492	46 156	37 452	13 585	23 867
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen												
Bewährungsaufsicht	5 890	358	x	x	3,9	3 097	204	2 893	2 793	965	1 828	
Führungsaufsicht	225	x	3	x	0,1	174	7	167	51	17	34	
Insgesamt ...	6 115	358	3	48	4,0	3 271	211	3 060	2 844	982	1 862	

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.

2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.

4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1978 nach

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht												
			insgesamt	aufgrund								Strafrest bei Entlassung ¹⁾			
				StrafAussetzung			Aussetzung des Strafrestes			Aussetzung des Berufsverbots	weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
				nach Abs. 1 StGB	§ 56 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach Abs. 1 StGB	§ 57 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade						
Unterstellungen															
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	1 606	686	60	19	817	9	14	1	518	205	95	22	
2		%	100	42,7	3,7	1,2	50,9	0,6	0,9	0,1	61,7	24,4	11,3	2,6	
3	Hamburg	Anzahl	2 455	1 332	41	86	887	13	95	1	430	351	157	57	
4		%	100	54,3	1,7	3,5	36,1	0,5	3,9	0,0	43,2	35,3	15,8	5,7	
5	Niedersachsen	Anzahl	5 521	2 900	226	70	2 169	89	64	3	1 265	669	287	101	
6		%	100	52,5	4,1	1,3	39,3	1,6	1,2	0,1	54,5	28,8	12,4	4,3	
7	Bremen	Anzahl	991	483	19	14	446	9	19	1	252	150	61	11	
8		%	100	48,7	1,9	1,4	45,0	0,9	1,9	0,1	53,2	31,6	12,9	2,3	
9	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	14 134	5 970	271	176	7 372	129	212	4	4 420	2 132	881	280	
10		%	100	42,2	1,9	1,2	52,2	0,9	1,5	0,0	57,3	27,6	11,4	3,6	
11	Hessen	Anzahl	4 166	1 830	169	107	1 930	38	81	11	1 012	625	314	98	
12		%	100	43,9	4,1	2,6	46,3	0,9	1,9	0,3	49,4	30,5	15,3	4,8	
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	2 125	853	93	22	1 098	25	29	5	583	340	177	52	
14		%	100	40,1	4,4	1,0	51,7	1,2	1,4	0,2	50,6	29,5	15,4	4,5	
15	Baden-Württemberg	Anzahl	5 804	2 894	185	148	2 312	59	206	-	1 402	753	301	121	
16		%	100	49,9	3,2	2,5	39,8	1,0	3,5	-	54,4	29,2	11,7	4,7	
17	Bayern	Anzahl	4 190	1 654	108	18	2 270	68	71	1	1 231	638	340	200	
18		%	100	39,5	2,6	0,4	54,2	1,6	1,7	0,0	51,1	26,5	14,1	8,3	
19	Saarland	Anzahl	709	146	21	4	523	9	5	1	339	115	67	16	
20		%	100	20,6	3,0	0,6	73,8	1,3	0,7	0,1	63,1	21,4	12,5	3,0	
21	Berlin (West)	Anzahl	2 378	1 271	52	62	882	9	99	3	524	277	138	51	
22		%	100	53,4	2,2	2,6	37,1	0,4	4,2	0,1	52,9	28,0	13,9	5,2	
23	Bundesgebiet ...	Anzahl	44 079	20 019	1 245	726	20 706	457	895	31	11 976	6 255	2 818	1 009	
24		%	100	45,4	2,8	1,6	47,0	1,0	2,0	0,1	54,3	28,4	12,8	4,6	
darunter: Unterstellungen															
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	78	34	7	5	31	-	1	-	20	6	4	2	
26	Hamburg	Anzahl	177	114	4	16	39	2	2	-	28	10	4	1	
27	Niedersachsen	Anzahl	329	226	14	9	69	5	5	1	47	22	6	4	
28	Bremen	Anzahl	52	24	2	1	21	1	3	-	18	3	2	2	
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	820	473	19	24	286	3	15	-	220	47	22	15	
30	Hessen	Anzahl	350	197	15	10	111	3	11	3	65	38	13	9	
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	170	85	6	4	70	2	3	-	45	20	6	4	
32	Baden-Württemberg	Anzahl	444	272	20	25	103	5	19	-	80	27	12	8	
33	Bayern	Anzahl	411	172	20	5	202	5	7	-	150	37	21	6	
34	Saarland	Anzahl	30	9	1	1	19	-	-	-	13	5	1	-	
35	Berlin (West)	Anzahl	236	133	12	12	68	-	11	-	41	25	8	5	
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	3 097	1 739	120	112	1 019	26	77	4	727	240	99	56	

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.
ins- gesamt	aufgrund								Strafrest bei Entlassung ²⁾					
	Verhän- gung der Jugend- strafe nach § 27 JGG	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung		Jugend- strafe im Wege der Gnade	Aussetzung des Restes einer bestimmten Jugendstrafe				unbestimmten Jugendstrafe	Strafrest bei Entlassung ²⁾				
		nach § 21 Abs. 1 JGG	Abs. 2 JGG		nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade		weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
Insgesamt														
1 255	152	727	64	1	298	-	11	2	155	126	26	4	1	
100	12,1	57,9	5,1	0,1	23,7	-	0,9	0,2	49,8	40,5	8,4	1,3	2	
1 133	92	745	23	9	250	10	4	-	123	111	21	9	3	
100	8,1	65,8	2,0	0,8	22,1	0,9	0,4	-	46,6	42,0	8,0	3,4	4	
3 704	400	2 143	305	3	754	4	93	2	319	384	113	37	5	
100	10,8	57,9	8,2	0,1	20,4	0,1	2,5	0,1	37,4	45,0	13,2	4,3	6	
467	69	267	16	10	92	-	13	-	38	46	15	6	7	
100	14,8	57,2	3,4	2,1	19,7	-	2,8	-	36,2	43,8	14,3	5,7	8	
11 846	1 019	7 590	610	39	2 324	27	236	1	1 237	962	320	69	9	
100	8,6	64,1	5,1	0,3	19,6	0,2	2,0	0,0	47,8	37,2	12,4	2,7	10	
2 448	304	1 343	196	21	493	9	79	3	220	269	79	16	11	
100	12,4	54,9	8,0	0,9	20,1	0,4	3,2	0,1	37,7	46,1	13,5	2,7	12	
2 295	268	1 333	132	8	522	3	28	1	252	220	66	16	13	
100	11,7	58,1	5,8	0,3	22,7	0,1	1,2	0,0	45,5	39,7	11,9	2,9	14	
5 279	445	3 288	320	28	1 083	20	94	1	412	520	224	42	15	
100	8,4	62,3	6,1	0,5	20,5	0,4	1,8	0,0	34,4	43,4	18,7	3,5	16	
6 136	402	3 768	279	8	1 546	4	129	-	641	755	250	33	17	
100	6,6	61,4	4,5	0,1	25,2	0,1	2,1	-	38,2	45,0	14,9	2,0	18	
1 016	64	616	51	4	249	5	26	1	76	102	90	13	19	
100	6,3	60,6	5,0	0,4	24,5	0,5	2,6	0,1	27,0	36,3	32,0	4,6	20	
1 359	113	984	46	13	180	12	11	-	69	86	36	12	21	
100	8,3	72,4	3,4	1,0	13,2	0,9	0,8	-	34,0	42,4	17,7	5,9	22	
36 938	3 328	22 804	2 042	144	7 791	94	724	11	3 542	3 581	1 240	257	23	
100	9,0	61,7	5,5	0,4	21,1	0,3	2,0	0,0	41,1	41,5	14,4	3,0	24	
weiblicher Personen														
37	5	25	5	-	2	-	-	-	-	2	-	-	25	
72	9	55	1	1	6	-	-	-	6	-	-	-	26	
193	43	118	15	1	16	-	-	-	12	4	-	-	27	
34	4	26	3	-	1	-	-	-	1	-	-	-	28	
888	141	592	42	4	107	1	1	-	65	33	7	4	29	
213	34	132	15	2	29	1	-	-	16	2	9	3	30	
163	38	100	9	1	15	-	-	-	4	9	1	1	31	
486	75	308	33	1	67	2	-	-	37	26	6	-	32	
507	61	359	24	1	57	-	5	-	28	29	5	-	33	
79	10	51	3	-	15	-	-	-	8	4	2	1	34	
121	18	85	3	-	12	3	-	-	8	5	2	-	35	
2 793	438	1 851	153	11	327	7	6	-	185	114	32	9	36	

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen					Außerdem: Beendigung		
		insgesamt	davon abgeschlossen durch			Widerruf	durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen	
			Bewährung mit Straferlaß	Erledigung des Berufsverbots	Aufhebung der Unterstellung				nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	5 675	2 675	-	302	2 016	682	2 169	756
	%	100	47,1	-	5,3	35,5	12,0		
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	294	146	-	12	116	20	133	33
	%	100	49,7	-	4,1	39,5	6,8		
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	4 996	2 465	-	320	1 826	385	2 492	286
	%	100	49,3	-	6,4	36,5	7,7		
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	173	90	-	8	63	12	63	8
	%	100	52,0	-	4,6	36,4	6,9		
Aussetzung des Berufsverbots	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
	%	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	451	317	3	21	86	24	138	27
	%	100	70,3	0,7	4,7	19,1	5,3		
Insgesamt ...	Anzahl	11 589	5 693	3	663	4 107	1 123	4 995 ^{a)}	1 110
	%	100	49,1	0,0	5,7	35,4	9,7		
Unterstellungen männlicher Personen									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	5 270	2 448	-	271	1 907	644	1 973	706
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	278	137	-	10	113	18	116	28
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	4 842	2 380	-	312	1 784	366	2 364	269
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	165	83	-	8	62	12	61	8
Aussetzung des Berufsverbots	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	413	284	3	19	83	24	126	23
Insgesamt ...	Anzahl	10 968	5 332	3	620	3 949	1 064	4 640 ^{a)}	1 034
Unterstellungen weiblicher Personen									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	405	227	-	31	109	38	196	50
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	16	9	-	2	3	2	17	5
Aussetzung des Strafrestes									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	154	85	-	8	42	19	128	17
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	8	7	-	-	1	-	2	-
Aussetzung des Berufsverbots	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	38	33	-	2	3	-	12	4
Insgesamt ...	Anzahl	621	361	-	43	158	59	355 ^{a)}	76

a) Außerdem 140 (männlich 138, weiblich 2) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1978 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen							Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch						durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (\$ 30 Abs. 1 JGG)		Widerruf			
Tilgung des Schuld- spruchs (\$ 30 Abs.2 JGG)	Erlaß der Jugend- strafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen					

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 318	1 028	-	249	41	-	-	400	408
	%	100	78,0	-	18,9	3,1	-	-		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	8 046	-	4 860	-	-	2 764	422	2 961	2 274
	%	100	-	60,4	-	-	34,4	5,2		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	649	-	365	-	-	253	31	261	119
	%	100	-	56,2	-	-	39,0	4,8		
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 108	-	1 697	-	-	1 280	131	1 033	255
	%	100	-	54,6	-	-	41,2	4,2		
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	374	-	167	-	-	189	18	98	23
	%	100	-	44,7	-	-	50,5	4,8		
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	58	-	41	-	-	14	3	21	6
	%	100	-	70,7	-	-	24,1	5,2		
Insgesamt ...	Anzahl	13 553	1 028	7 130	249	41	4 500	605	4 774 ^{a)}	3 085
	%	100	7,6	52,6	1,8	0,3	33,2	4,5		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 143	878	-	230	35	-	-	334	369
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	7 412	-	4 411	-	-	2 621	380	2 610	2 154
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	611	-	341	-	-	243	27	238	113
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	2 994	-	1 628	-	-	1 250	116	982	253
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	371	-	165	-	-	189	17	95	22
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	54	-	38	-	-	14	2	19	5
Insgesamt ...	Anzahl	12 585	878	6 583	230	35	4 317	542	4 278 ^{a)}	2 916

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund										
Aussetzung der										
Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	175	150	-	19	6	-	-	66	39
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	634	-	449	-	-	143	42	351	120
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	38	-	24	-	-	10	4	23	6
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	114	-	69	-	-	30	15	51	2
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	3	-	2	-	-	-	1	3	1
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	4	-	3	-	-	-	1	2	1
Insgesamt ...	Anzahl	968	150	547	19	6	183	63	496 ^{a)}	169

a) Außerdem 119 (männlich 113, weiblich 6) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1978

4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB												
		ins- gesamt	Straferlaß					Auf- hebung der Unter- stellung	davon abgeschlossen durch					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen		Widerruf davon innerhalb von ... Monaten					
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen														
1	Schleswig-Holstein ...	235	113	18	28	67	17	105	7	25	35	38	94	
2	Hamburg	352	136	21	39	76	35	181	12	46	73	50	132	
3	Niedersachsen	804	391	56	105	230	54	359	27	89	142	101	283	
4	Bremen	164	81	13	32	36	2	81	8	23	26	24	51	
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 567	757	110	343	304	55	755	58	181	266	250	603	
6	Hessen	543	262	42	89	131	19	262	25	69	86	82	201	
7	Rheinland-Pfalz	231	112	15	33	64	13	106	7	32	35	32	73	
8	Baden-Württemberg	794	373	42	133	198	57	364	45	98	129	92	253	
9	Bayern	573	278	30	117	131	21	274	21	69	92	92	197	
10	Saarland	41	22	3	5	14	2	17	2	1	9	5	13	
11	Berlin (West)	371	150	27	62	61	27	194	14	56	66	58	116	
12	Bundesgebiet ...	5 675	2 675	377	986	1 312	302	2 698	226	689	959	824	2 016	
Unterstellungen														
13	Schleswig-Holstein ...	220	101	17	23	61	16	103	7	24	34	38	93	
14	Hamburg	325	123	18	34	71	30	172	12	45	69	46	125	
15	Niedersachsen	765	367	56	95	216	52	346	26	89	132	99	271	
16	Bremen	151	74	12	29	33	2	75	7	22	24	22	47	
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 471	699	100	318	281	50	722	55	165	263	239	576	
18	Hessen	507	242	38	83	121	16	249	22	65	81	81	190	
19	Rheinland-Pfalz	208	97	12	29	56	12	99	6	31	33	29	68	
20	Baden-Württemberg	730	347	37	126	184	50	333	43	84	121	85	230	
21	Bayern	512	248	28	100	120	17	247	20	65	77	85	180	
22	Saarland	39	20	2	5	13	2	17	2	1	9	5	13	
23	Berlin (West)	342	130	21	54	55	24	188	13	53	64	58	114	
24	Bundesgebiet ...	5 270	2 448	341	896	1 211	271	2 551	213	644	907	787	1 907	
Unterstellungen														
25	Schleswig-Holstein ...	15	12	1	5	6	1	2	-	1	1	-	1	
26	Hamburg	27	13	3	5	5	5	9	-	1	4	4	7	
27	Niedersachsen	39	24	-	10	14	2	13	1	-	10	2	12	
28	Bremen	13	7	1	3	3	-	6	1	1	2	2	4	
29	Nordrhein-Westfalen ..	96	58	10	25	23	5	33	3	16	3	11	27	
30	Hessen	36	20	4	6	10	3	13	3	4	5	1	11	
31	Rheinland-Pfalz	23	15	3	4	8	1	7	1	1	2	3	5	
32	Baden-Württemberg	64	26	5	7	14	7	31	2	14	8	7	23	
33	Bayern	61	30	2	17	11	4	27	1	4	15	7	17	
34	Saarland	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
35	Berlin (West)	29	20	6	8	6	3	6	1	3	2	-	2	
36	Bundesgebiet ...	405	227	36	90	101	31	147	13	45	52	37	109	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch												
	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf							
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr					
insgesamt													
8	4	-	1	3	-	4	-	-	-	4	3	1	
8	7	1	2	4	-	1	-	-	1	-	1	2	
43	22	2	8	12	1	20	3	3	11	3	19	3	
2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	4	
72	35	2	11	22	1	36	4	5	13	14	32	5	
49	21	1	5	15	1	27	5	8	8	6	19	6	
20	12	1	4	7	-	8	-	5	1	2	6	7	
42	19	-	4	15	6	17	4	2	5	6	15	8	
30	15	3	4	8	2	13	-	1	5	7	12	9	
5	2	-	-	2	-	3	-	1	2	-	3	10	
15	8	-	6	2	1	6	-	1	4	1	5	11	
294	146	10	45	91	12	136	16	27	50	43	116	12	
männlicher Personen													
8	4	-	1	3	-	4	-	-	-	4	3	13	
7	6	1	2	3	-	1	-	-	1	-	1	14	
43	22	2	8	12	1	20	3	3	11	3	19	15	
2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	16	
68	32	1	10	21	1	35	4	5	13	13	31	17	
43	19	1	5	13	-	24	4	7	7	6	18	18	
19	11	1	4	6	-	8	-	5	1	2	6	19	
39	18	-	4	14	5	16	4	2	5	5	14	20	
29	14	3	3	8	2	13	-	1	5	7	12	21	
5	2	-	-	2	-	3	-	1	2	-	3	22	
15	8	-	6	2	1	6	-	1	4	1	5	23	
278	137	9	43	85	10	131	15	26	49	41	113	24	
weiblicher Personen													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
4	3	1	1	1	-	1	-	-	-	1	1	29	
6	2	-	-	2	1	3	1	1	1	-	1	30	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	31	
3	1	-	-	1	1	1	-	-	-	1	1	32	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
16	9	1	2	6	2	5	1	1	1	2	3	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1978

4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Aufhebung der Unterstellung	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			unter 6		innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3			6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	139	66	7	21	38	17	56	10	15	9	22	53
2	Hamburg	238	109	5	20	84	11	118	6	30	46	36	88
3	Niedersachsen	559	272	36	74	162	47	240	24	43	85	88	208
4	Bremen	180	81	3	32	46	4	95	10	27	31	27	65
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 709	877	101	443	333	69	763	36	117	327	283	629
6	Hessen	467	242	26	89	127	16	209	14	45	69	81	180
7	Rheinland-Pfalz	248	127	10	37	80	16	105	4	17	35	49	96
8	Baden-Württemberg	589	253	20	100	133	64	272	20	43	99	110	232
9	Bayern	533	264	13	98	153	33	236	16	36	89	95	189
10	Saarland	102	62	9	24	29	1	39	7	7	13	12	31
11	Berlin (West)	232	112	10	50	52	42	78	4	12	31	31	55
12	Bundesgebiet ...	4 996	2 465	240	988	1 237	320	2 211	151	392	834	834	1 826
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	135	64	7	20	37	17	54	10	15	8	21	51
14	Hamburg	233	107	5	19	83	9	117	6	30	45	36	87
15	Niedersachsen	555	269	36	74	159	47	239	24	43	84	88	208
16	Bremen	174	79	3	31	45	4	91	10	26	30	25	61
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 655	849	97	430	322	66	740	35	110	319	276	614
18	Hessen	450	229	24	83	122	16	205	14	44	68	79	176
19	Rheinland-Pfalz	241	122	10	35	77	16	103	4	15	35	49	96
20	Baden-Württemberg	572	244	20	98	126	63	265	18	41	97	109	226
21	Bayern	505	250	12	93	145	32	223	16	31	85	91	182
22	Saarland	97	60	9	24	27	1	36	7	7	11	11	28
23	Berlin (West)	225	107	10	47	50	41	77	4	12	31	30	55
24	Bundesgebiet ...	4 842	2 380	233	954	1 193	312	2 150	148	374	813	815	1 784
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	4	2	-	1	1	-	2	-	-	1	1	2
26	Hamburg	5	2	-	1	1	2	1	-	-	1	-	1
27	Niedersachsen	4	3	-	-	3	-	1	-	-	1	-	-
28	Bremen	6	2	-	1	1	-	4	-	1	1	2	4
29	Nordrhein-Westfalen ..	54	28	4	13	11	3	23	1	7	8	7	15
30	Hessen	17	13	2	6	5	-	4	-	1	1	2	4
31	Rheinland-Pfalz	7	5	-	2	3	-	2	-	2	-	-	-
32	Baden-Württemberg	17	9	-	2	7	1	7	2	2	2	1	6
33	Bayern	28	14	1	5	8	1	13	-	5	4	4	7
34	Saarland	5	2	-	-	2	-	3	-	-	2	1	3
35	Berlin (West)	7	5	-	3	2	1	1	-	-	-	1	-
36	Bundesgebiet ...	154	85	7	34	44	8	61	3	18	21	19	42

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch												
	Straferlaß					Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen		davon innerhalb von ... Monaten						
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr					
insgesamt													
3	1	1	-	-	-	2	-	-	1	1	2	1	
11	5	-	2	3	-	6	1	-	2	3	5	2	
23	14	2	1	11	1	8	-	-	3	5	8	3	
3	1	-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	4	
52	27	3	15	9	2	23	-	5	7	11	18	5	
20	10	-	3	7	-	10	-	3	3	4	8	6	
11	5	-	1	4	1	5	-	-	2	3	4	7	
21	10	-	1	9	3	8	1	-	2	5	7	8	
21	12	1	4	7	-	9	-	1	3	5	8	9	
4	1	-	-	1	-	3	-	2	-	1	3	10	
4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	11	
173	90	7	30	53	8	75	2	11	24	38	63	12	
männlicher Personen													
3	1	1	-	-	-	2	-	-	1	1	2	13	
10	5	-	2	3	-	5	1	-	1	3	4	14	
23	14	2	1	11	1	8	-	-	3	5	8	15	
3	1	-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	16	
48	23	2	13	8	2	23	-	5	7	11	18	17	
19	9	-	3	6	-	10	-	3	3	4	8	18	
11	5	-	1	4	1	5	-	-	2	3	4	19	
21	10	-	1	9	3	8	1	-	2	5	7	20	
19	10	1	3	6	-	9	-	1	3	5	8	21	
4	1	-	-	1	-	3	-	2	-	1	3	22	
4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	23	
165	83	6	27	50	8	74	2	11	23	38	62	24	
weiblicher Personen													
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	29	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
8	7	1	3	3	-	1	-	-	1	-	1	36	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB													
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					PAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS EINSCHL.	2 BIS EINSCHL.	3 BIS EINSCHL.			6 UNTER	12 BIS UNTER	12 BIS UNTER	24 UNTER	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12				
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 4 871 W 359	I 2 287 W 209	I 293 W 29	I 833 W 83	I 1 161 W 97	I 251 W 25	I 2 333 W 125	I 190 W 8	I 599 W 38	I 839 W 47	I 705 W 32	I 1 721 W 89		
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I 1 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 20 W -	I 9 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 7 W -	I 2 W -	I 9 W -	I 2 W -	I - W -	I 5 W -	I 2 W -	I 7 W -		
	DARUNTER														
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I 18 W -	I 8 W -	I 1 W -	I 1 W -	I 6 W -	I 1 W -	I 9 W -	I 2 W -	I - W -	I 5 W -	I 2 W -	I 7 W -		
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145B)	I 22 W 1	I 9 W 1	I - W -	I 5 W 1	I 4 W -	I 2 W -	I 11 W -	I - W -	I 7 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 9 W -		
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 42 W 12	I 21 W 6	I 4 W 2	I 9 W 3	I 8 W 1	I 3 W 1	I 18 W 5	I - W -	I 3 W 2	I 6 W 2	I 9 W 1	I 16 W 5		
	DARUNTER														
	MEINEID (154)	I 11 W 3	I 7 W 1	I 1 W 1	I 3 W -	I 3 W -	I 1 W 1	I 3 W 1	I - W -	I - W -	I 1 W 1	I 2 W -	I 3 W 1		
	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 772 W 66	I 340 W 40	I 35 W 1	I 124 W 20	I 181 W 19	I 43 W 5	I 389 W 21	I 25 W 2	I 112 W 9	I 159 W 7	I 93 W 3	I 183 W 9		
	DARUNTER														
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I 754 W 52	I 328 W 31	I 35 W 1	I 119 W 16	I 174 W 14	I 39 W 1	I 387 W 20	I 25 W 2	I 112 W 9	I 157 W 6	I 93 W 3	I 183 W 9		
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 300 W 13	I 227 W 4	I 22 W -	I 91 W 3	I 114 W 1	I 12 W 2	I 61 W 7	I 7 W 2	I 14 W 2	I 21 W 3	I 19 W -	I 50 W 7		
	DARUNTER														
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	I 11 W -	I 7 W -	I 2 W -	I 3 W -	I 2 W -	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -		
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 10 W -	I 8 W -	I - W -	I 2 W -	I 6 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -		
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 177 W -	I 140 W -	I 16 W -	I 50 W -	I 74 W -	I 3 W -	I 34 W -	I 4 W -	I 8 W -	I 10 W -	I 12 W -	I 26 W -		
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 26 W -	I 24 W -	I 1 W -	I 12 W -	I 11 W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	I 2 W -		
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 18 W -	I 11 W -	I 2 W -	I 6 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 6 W -	I - W -	I 2 W -	I 3 W -	I 1 W -	I 6 W -		
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)				
		1 BIS 2 EINSCHL.	2 BIS 3 EINSCHL.	MEHR ALS 3 JAHRE			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER		I W		I W		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I	W		
245	125	6	38	81	8	112	14	19	39	40	97	I	W	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
13	8	-	2	6	2	3	1	-	-	2	2	I	W	A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9 FALSCH EINEIDLICHE AUSSAGE UND WEINEID ... (153 - 163)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
3	1	-	1	-	-	2	-	-	-	2	2	I	W	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
3	1	-	1	-	-	2	-	-	-	2	2	I	W	VERLETZUNG DER UNTERMALTS- PFLICHT (170B)	
25	16	1	3	12	-	9	3	2	2	2	8	I	W	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	I	W	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
15	9	-	2	7	-	6	3	2	1	-	6	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
5	4	-	1	3	-	1	-	-	-	1	-	I	W	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I	W	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB																							
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH GEGEN NEUER STRAF- TAT												
		STRAFERLASS					WIDERRUF																		
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN																
1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3			MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12			12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR															
		25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36												
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR																									
A.I	STRATFATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 4 486	W 143	I 2 217	W 83	I 203	W 7	I 861	W 32	I 1 153	W 44	I 265	W 7	I 2 004	W 53	I 139	W 3	I 362	W 13	I 743	W 18	I 760	W 19	I 1 659	W 36
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -
	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I 2	W -	I 1	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I 1	W -
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 15	W 1	I 8	W 1	I -	W -	I 5	W 1	I 3	W -	I -	W -	I 7	W -	I -	W -	I 2	W -	I 3	W -	I 2	W -	I 7	W -
	DARUNTER																								
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEARTE (113)	I 12	W 1	I 7	W 1	I -	W -	I 4	W 1	I 3	W -	I -	W -	I 5	W -	I -	W -	I 1	W -	I 3	W -	I 1	W -	I 5	W -
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 11	W -	I 4	W -	I 1	W -	I 1	W -	I 2	W -	I -	W -	I 7	W -	I 1	W -	I 2	W -	I 3	W -	I 1	W -	I 7	W -
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I 5	W -	I 4	W -	I -	W -	I 2	W -	I 2	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I 1	W -
	9 FALSCH ENEIDLICHE AUSSAGE UND HEINEID ... (153 - 163)	I 15	W 1	I 9	W -	I 2	W -	I 3	W -	I 4	W -	I 2	W 1	I 4	W 1	I 1	W -	I -	W -	I 3	W 1	I -	W -	I 2	W 1
	DARUNTER																								
	HEINEID (154)	I 8	W 1	I 6	W -	I -	W -	I 2	W -	I 4	W -	I -	W 1	I 2	W -	I -	W -	I -	W -	I 2	W 1	I -	W -	I 1	W 1
	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 3	W -	I 1	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I 2	W -	I 2	W -	I 1	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 412	W 34	I 181	W 15	I 29	W 1	I 87	W 10	I 65	W 4	I 22	W -	I 209	W 19	I 9	W 2	I 57	W 8	I 81	W 5	I 62	W 4	I 113	W 8
	DARUNTER																								
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (175B)	I 406	W 32	I 177	W 14	I 29	W 1	I 86	W 9	I 62	W 4	I 22	W -	I 207	W 18	I 9	W 2	I 57	W 8	I 80	W 4	I 61	W 4	I 112	W 8
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 355	W 5	I 239	W 3	I 29	W -	I 90	W 1	I 120	W 2	I 21	W -	I 95	W 2	I 1	W -	I 12	W -	I 35	W 2	I 47	W -	I 84	W 2
	DARUNTER																								
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I 8	W -	I 7	W -	I -	W -	I 2	W -	I 5	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I 1	W -
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 2	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I 1	W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH VOM KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 166	W -	I 118	W -	I 8	W -	I 48	W -	I 62	W -	I 8	W -	I 40	W -	I 1	W -	I 5	W -	I 14	W -	I 20	W -	I 36	W -
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 130	W 2	I 85	W 2	I 14	W -	I 29	W 1	I 42	W 1	I 11	W -	I 34	W -	I -	W -	I 6	W -	I 8	W -	I 20	W -	I 29	W -
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 12	W -	I 10	W -	I 2	W -	I 5	W -	I 3	W -	I 1	W -	I 1	W -	I -	W -	I -	W -	I 1	W -	I -	W -	I 1	W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I 2	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I -	W -	I 2	W -	I -	W -	I 1	W -	I 1	W -	I -	W -	I 2	W -

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				INUR OD. AUCH			
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	BIS UNTER 12	BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESANT, W = WEIBLICH		
160	84	7	27	50	5	71	2	10	23	36	60	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
8	7	1	3	3	-	1	-	-	1	-	1	W	A-I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESANT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1	FRIEDENSVERTRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	2	LANDESVERRAT UND GEFAHRDUNG DER AEUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3	STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	4	STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5	STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	7	STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9	FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND HEINEID ... (153 - 163)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		HEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	10	FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11	STRAFT. WELCHE SICH AUF RELI- GION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	12	STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W		VERLETZUNG DER UNTERNALTS- PFLICHT (170B)
17	13	1	6	6	-	4	-	-	-	-	4	I	13	STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
8	6	1	1	4	-	2	-	-	-	-	2	I		SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
7	5	-	4	1	-	2	-	-	-	-	2	I		SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB													
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3	5			DAVON INNERM. VON ... MONATEN	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
NOCH: A															
PROSTITUTION	I	12	4	-	4	-	2	6	2	1	3	-	6		
..... (180A, 184A, 184B)	W	11	3	-	3	-	2	6	2	1	3	-	6		
ZUHAELTEREI	I	7	4	-	2	2	1	2	-	1	-	1	2		
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	31	23	1	10	12	2	6	1	1	2	2	5		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1		
..... (184)	W	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1		
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	18	15	-	3	12	-	3	-	-	2	1	3		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEMEINBEREICHS (201-205)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	4	3	1	-	2	-	1	-	-	-	1	1		
.....	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER															
VOLLENDETER MORD (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
TOTSCHLAG	I	2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	1		
.....	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KINDESTOETUNG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (217)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	277	142	20	57	65	15	120	9	28	44	39	100		
.....	W	17	11	-	5	6	-	6	1	1	3	1	4		
DARUNTER															
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	91	45	11	15	19	4	42	7	9	12	14	37		
.....	W	4	3	-	1	2	-	1	1	-	-	-	1		
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG	I	158	78	8	34	36	9	71	2	17	28	24	58		
..... (223A)	W	4	2	-	1	1	-	2	-	-	1	1	2		
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN	I	18	10	1	6	3	2	6	-	2	4	-	4		
..... (223B)	W	8	5	-	3	2	-	3	-	1	2	-	1		
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	9	8	-	2	6	-	1	-	-	-	1	1		
.....	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	I	28	15	1	3	11	4	9	3	2	3	1	6		
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	2 298	1 007	146	370	491	109	1 182	99	298	413	372	961		
..... (242 - 248C)	W	136	82	16	31	35	10	44	2	9	18	15	38		
DAVON															
DIEBSTAHL	I	673	298	44	111	143	31	344	25	91	135	93	278		
..... (242)	W	105	66	15	22	29	10	29	1	5	12	11	27		
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 307	552	81	202	269	67	688	64	168	240	216	562		
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	17	6	-	3	3	-	11	1	4	5	1	7		
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	I	189	88	16	25	47	6	95	5	23	22	45	82		
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	9	6	1	2	3	-	3	-	-	-	3	3		
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	12	8	1	4	3	1	3	1	2	-	-	2		
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

NACH AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- INUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUMAEITEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (181A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	U. GEMEINBEREICHS (201-205)
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (211 - 222)
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG (212, 213)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	IN STRASSENVERKEHR .. (222)
12	7	-	-	7	1	4	-	1	2	1	1	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-W		
													DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	
9	6	-	-	6	-	3	-	1	1	1	1	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	LETZUNG (223A)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	FOHLENEH (223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (224, 225)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	DESFOLGE (226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	IN STRASSENVERKEHR .. (230)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
118	56	2	21	33	2	60	8	10	22	20	54	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	1	-W	GUNG (242 - 248C)	
													DAVON	
19	7	-	2	5	-	12	1	-	6	5	12	I	DIEBSTAHL (242)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-W		
82	42	1	16	25	1	39	5	7	14	13	33	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (243 ABS.1 NR.1)	
13	6	1	3	2	-	7	1	3	1	2	7	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-W	FÄLLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-W	..... (244-ABS.1 NR. 1,2)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB													
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH:											DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF						
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR						
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36			
NOCH: A															
PROSTITUTION	I	4	-	-	-	-	-	4	-	-	3	1	3		
..... (180A, 184A, 184B)	W	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	2		
ZUMAEALTEREI	I	22	12	4	4	4	1	9	-	-	4	5	8		
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEMEINBEREICHS (201-205)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	142	99	3	24	72	17	26	2	5	10	9	22		
	W	12	12	1	2	9	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER															
VOLLENDETER MORD (211)	I	38	29	-	3	26	4	5	-	1	1	3	5		
	W	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-		
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	13	10	-	2	8	1	2	-	-	1	1	2		
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
TOTSCHLAG	I	84	55	2	18	35	11	18	2	4	7	5	14		
	W	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-		
KINDESTOETUNG	I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	4	2	1	1	-	1	1	-	-	1	-	1		
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	197	112	15	42	55	12	73	9	13	24	27	61		
	W	4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER															
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	42	22	6	5	11	3	17	3	5	5	4	15		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GEFAEHRliche KOERPERWER- LETZUNG	I	111	58	7	22	29	8	45	5	5	17	18	38		
..... (223A)	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN	I	10	5	-	1	4	1	4	-	1	-	3	3		
..... (223B)	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	9	5	-	2	3	-	4	-	2	1	1	3		
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	19	18	2	9	7	-	1	-	-	1	-	-		
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	4	2	-	2	-	-	2	1	-	-	1	2		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	I	23	13	1	4	8	1	9	-	1	4	4	8		
	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1		
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	1 999	868	68	327	473	97	1 034	71	184	388	391	903		
..... (242 - 248C)	W	34	16	1	6	9	3	15	-	2	5	8	13		
DAVON															
DIEBSTAHL	I	377	155	12	67	76	15	207	13	34	76	84	173		
	W	22	9	1	4	4	1	12	-	2	4	6	10		
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 262	520	42	184	294	63	679	45	135	259	240	598		
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	5	1	-	-	1	2	2	-	-	1	1	2		
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTANLS	I	206	110	12	38	60	5	91	8	9	32	42	81		
..... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1		
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	46	25	-	6	19	5	16	-	1	4	11	15		
..... (244 ABS.1 NR.N. 1,2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- INUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAF- IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- INUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
		1 BIS 2 EINSCHL.	2 BIS 3 EINSCHL.	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			I	W	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
														NOCH: A	
														I	PROSTITUTION
														W	..... (180A, 184A, 184B)
1	1				1									I	ZUHAEALTEREI
														W	(181A)
														I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
														W	FENTL.AERGERNISS..(183,183A)
														I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
														W	SCHER SCHRIFTEN
														I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
1							1				1			1	I
1							1				1			1	W
														I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
														W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
17	12		3	9	2	3				1	2			I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
4	4		2	2										W	..... (211 - 222)
															DARUNTER
10	8		2	6	1	1					1			I	VOLLENDETER MORD (211)
2	2		1	1										W	
1	1			1										I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
														W	
6	3		1	2	1	2				1	1			I	TOTSCHLAG
2	2		1	1										W	(212, 213)
														I	KINDESTOETUNG
														W	(217)
														I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
														W	..... (218, 218B, 219)
														I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
														W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
8	7		2	5		1					1			I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
1	1			1										W	
														I	DARUNTER
2	2			2										W	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
														I	
4	3		1	2		1					1			1	I
														W	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
														I	LETZUNG
														W	(223A)
1	1			1										I	WISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
1	1			1										W	FOHLENEN
														I	(223B)
														W	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
														I	..... (224, 225)
1	1		1											I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
														W	DESFOLGE
														I	(226)
														W	FAHRL. KOERPERWERL. AUSSER
														I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
1	1			1										W	
														I	18 STRAF- GEGEN DIE PERSOEN-
														W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
81	30	5	11	14	3	48	2	8	18	20	39			I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
														W	GUNG
															DAVON
13	5	1	2	2	1	7	1	1	4	1	5			I	DIEBSTAHL
														W	(242)
55	20	2	6	12	2	33	1	5	11	16	27			I	EINBRUCHDIEBSTAHL
														W	..... (243 ABS.1 NR.1)
9	3	1	2			6		2	1	3	5			I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
														W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
														I	..... (243 ABS.1 NR. 2-6)
2	1		1			1			1		1			I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
														W	..... (244 ABS.1 NR. 1,2)

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3			MEHR ALS 3	DAVON INNERH. VON ... UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	MONATEN 24 UND MEHR	DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	7	4	1	3	-	-	3	-	3	-	-	2	
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	87	43	2	18	23	4	40	4	8	15	13	29	
..... W	4	3	-	3	-	-	1	-	-	1	-	1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) I	23	14	1	7	6	-	9	-	3	1	5	6	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	135	71	8	34	29	9	55	4	9	28	14	39	
..... (249 - 256) W	10	5	1	1	3	1	4	-	-	4	-	1	
DAVON													
RAUB (249) I	67	36	2	21	13	3	28	3	7	13	5	18	
..... W	4	1	-	-	1	-	3	-	-	3	-	-	
SCHWERER RAUB (250) I	18	10	2	3	5	1	7	-	-	5	2	6	
..... W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER. DIEBSTAH U. RAEU- I	37	19	2	8	9	4	14	-	2	8	4	9	
BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	3	2	-	1	1	-	1	-	-	1	-	1	
ERPRESSUNG (253) I	13	6	2	2	2	1	6	1	-	2	3	6	
..... W	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI I	56	18	3	7	8	2	36	5	9	5	17	27	
..... (257 - 262) W	4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	1	
22 BETRUG UND UNTREUE I	472	213	24	64	125	20	239	23	61	84	71	164	
..... (263 - 266) W	54	29	3	10	16	4	21	1	7	4	9	13	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	426	194	19	59	116	17	215	19	58	76	62	149	
..... W	51	27	2	10	15	4	20	1	7	3	9	13	
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	26	14	3	3	8	2	10	1	1	4	4	5	
..... W	3	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	250	106	10	30	66	18	126	6	35	36	49	93	
..... (267 - 282) W	40	23	3	7	13	2	15	-	7	6	2	11	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	246	103	9	29	65	18	125	6	34	36	49	92	
..... W	40	23	3	7	13	2	15	-	7	6	2	11	
24 KONKURSSTRAFTATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283b) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	4	2	1	-	1	-	2	-	-	2	-	2	
..... (284 - 302A) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	11	5	-	1	4	-	6	1	3	2	-	5	
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- I	158	81	16	34	31	11	66	6	18	26	16	55	
TEN (306-315A, 316A-330C) W	4	3	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3			MEHR ALS 3	DAVON INNERH. VON ... MONATEN	6 BIS 12	12 BIS 24		24 UND MEHR
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	49	31	1	13	17	5	13	1	1	6	5	13	
..... (244 ABS. 1 NR. 3) W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	48	23	1	17	5	4	21	4	4	7	6	18	
..... W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	11	4	-	2	2	-	7	-	-	4	3	5	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	547	324	25	118	181	33	190	13	25	67	85	171	
..... (249 - 256) W	12	9	1	4	4	2	1	-	-	-	1	1	
DAVON													
RAUB (249) I	124	60	7	21	32	7	57	3	8	25	21	51	
..... W	4	3	-	2	1	-	1	-	-	-	1	1	
SCHWERER RAUB (250) I	249	162	12	49	101	14	73	3	8	22	40	67	
..... W	3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	5	2	-	1	1	-	3	-	-	1	2	2	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	152	93	6	45	42	12	47	6	9	15	17	42	
..... I	3	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	
ERPRESSUNG (253) I	17	7	-	2	5	-	10	1	-	4	5	9	
..... W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI I	45	18	1	10	7	3	24	2	6	7	9	20	
..... (257 - 262) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	350	156	11	69	76	26	168	16	28	54	70	132	
..... (263 - 266) W	30	16	3	4	9	2	12	1	3	3	5	9	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	329	142	10	65	67	24	163	14	27	54	68	128	
..... W	28	14	3	3	8	2	12	1	3	3	5	9	
SUBVENTIONS BETRUG ... (264) I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	14	10	1	2	7	2	2	-	1	-	1	2	
..... W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	206	92	8	42	42	19	95	9	19	37	30	77	
..... (267 - 282) W	5	3	-	3	-	-	2	-	-	2	-	1	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	201	88	8	39	41	18	95	9	19	37	30	77	
..... W	5	3	-	3	-	-	2	-	-	2	-	1	
24 KONKURSTRAF TATEN I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (283 - 283d) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
..... (284 - 302A) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	9	1	-	1	-	-	8	-	-	4	4	8	
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAENRLICHE STRAF- TATEN (306-315A, 316A-330C) W	142	82	8	32	42	9	51	5	8	22	16	41	
..... I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN								
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	24 UND MEHR					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- (244 ABS.1 NR.3)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1	I	UNTERSCHLAGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
14	6	1	2	3	-	8	-	1	2	5	7	7	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (249 - 256)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON
5	2	1	-	1	-	3	-	-	1	2	3	3	I	RAUB	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (249)
4	1	-	-	1	-	3	-	-	1	2	3	3	I	SCHWERER RAUB	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
5	3	-	2	1	-	2	-	1	-	1	1	1	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (253)
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
4	2	-	-	2	-	2	-	-	1	1	1	1	I	22 BETRUG UND UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
4	2	-	-	2	-	2	-	-	1	1	1	1	I	BETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONS BETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (266)
4	2	-	-	2	-	2	-	-	-	2	2	2	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (267 - 282)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
4	2	-	-	2	-	2	-	-	-	2	2	2	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTSRAFTATEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANKROTT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLEUECKSSPIEL ...	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
7	5	-	-	5	-	2	-	1	-	1	2	2	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-330C)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	20	15	1	11	3	-	5	2	2	1	-	4		
..... (306 - 308) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	4	3	-	-	3	-	1	-	-	1	-	-		
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
KRAFTFAHRER (316A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	129	60	15	22	23	11	58	4	16	23	15	49		
FALL (330 A) W	3	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-		
28 STRAFTATEN IM AMTE I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN														
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	432	200	58	91	51	27	205	25	55	68	57	171		
(OHNE STVG) W	42	15	7	5	3	5	22	5	7	5	5	20		
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	122	78	27	33	18	8	36	6	7	11	12	29		
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	294	117	30	57	30	17	160	19	45	53	43	137		
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	42	15	7	5	3	5	22	5	7	5	5	20		
DAVON														
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I	98	40	8	24	8	8	50	6	15	19	10	43		
BTMG W	12	4	3	1	-	2	6	2	2	-	2	6		
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	195	77	22	33	22	9	109	13	30	34	32	93		
TATEN GEGEN DAS BTMG W	30	11	4	4	3	3	16	3	5	5	3	14		
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1		
GEN DAS BTMG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	4	2	1	-	1	1	1	-	1	-	-	-		
BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM														
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	5 303	2 487	351	924	1 212	278	2 538	215	654	907	762	1 892		
(A.I, A.II, A.III) W	401	224	36	88	100	30	147	13	45	52	37	109		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB														
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR		A) OHNE STRAF- IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
													DARUNTER	
5	3	-	1	2	-	2	-	-	1	1	2	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UND LUFTVERKEHRS (315,315A)	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	KRAFTFAHRER (316A)	
6	5	-	2	3	-	1	-	-	1	-	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FALL (330 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM ARTE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)	
43	17	4	7	6	3	23	1	8	11	3	18	I	A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN	
3	1	1	-	-	-	2	-	1	1	-	1	W	BUNDESGESETZEN INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(OHNE STVG)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM MEHR-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFGESETZ	
43	17	4	7	6	3	23	1	8	11	3	18	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU-	
3	1	1	-	-	-	2	-	1	1	-	1	W	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4	
26	12	3	4	5	1	13	1	5	5	2	11	I	BTMG	
2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	W		
17	5	1	3	1	2	10	-	3	6	1	7	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	W	TATEN GEGEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A-III STRAFTATEN NACH LANDESge-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SETZEN INSGESAMT	
288	142	10	45	87	11	135	15	27	50	43	115	I	A STRAFTATEN OHNE STRAF- IM	
16	9	1	2	6	2	5	1	1	1	2	3	W	STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
													(A-I, A-II, A-III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR					
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
NOCH: A														
DARUNTER														
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	44	27	1	11	15	1	16	1	4	4	7	12		
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	30	20	2	6	12	2	8	-	1	4	3	8		
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (330 A) W	60	29	4	12	13	6	25	4	3	12	6	19		
28 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 358) W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	279 10	137 2	21 -	72 2	44 -	23 1	119 7	9 -	20 4	52 3	38 -	93 5		
DARUNTER														
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	83 -	56 -	13 -	26 -	17 -	3 -	24 -	3 -	2 -	12 -	7 -	15 -		
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	176 9	69 2	6 -	39 2	24 -	18 -	89 7	6 -	17 4	39 3	27 -	73 5		
DAVON														
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I BTMG W	108 5	40 1	3 -	22 1	15 -	13 -	55 4	3 -	11 3	23 1	18 -	46 3		
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG W	68 4	29 1	3 -	17 1	9 -	5 -	34 3	3 -	6 1	16 2	9 -	27 2		
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	13 1	8 -	2 -	5 -	1 -	1 1	4 -	-	1 -	1 -	2 -	3 -		
A-III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A-I, A-II, A-III) W	4 765 153	2 354 85	224 7	933 34	1 197 44	288 8	2 123 60	148 3	382 17	795 21	798 19	1 752 41		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF						A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		1 BIS EINSCHL. 2	(MEHR ALS) 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													NOCH: A	
													DARUNTER	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
													W	..... (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN-,SCHIFFS-
													W	UND LUFTVERKEHRS (315,315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
													W	KRAFTFAHRER (316A)
5	3	-	-	3	-	2	-	1	-	1	-	2	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-
													W	FALL (330 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
													W	..... (331 - 358)
9	5	-	3	2	-	4	-	1	1	2	-	3	I	A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN
													W	BUNDESGESETZEN INSGESAMT
														(OHNE STVG)
														DARUNTER
2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	I	MSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR-
													W	STRAFGESETZ
7	4	-	2	2	-	3	-	1	-	2	-	3	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU-
													W	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
														DAVON
4	2	-	1	1	-	2	-	1	-	1	-	2	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS.4
													W	BTMG
3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	1	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-
													W	TATEN GEGEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE-
													W	GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL-
													W	GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA-
													W	BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A-III STRAFTATEN NACH LANDESGE-
													W	SETZEN INSGESAMT
169	89	7	30	52	5	75	2	11	24	38	63	A	I	STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM
8	7	1	3	3	-	1	-	-	1	-	1	W	1	STRASSENVERKEHR INSGESAMT
														(A-I, A-II, A-III)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		1 BIS 2	1 MEHR ALS 2 3	2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	294 4	152 3	22 -	47 2	83 1	21 1	121 -	10 -	25 -	43 -	43 -	93 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	253 3	127 3	19 -	37 2	71 1	19 -	107 -	10 -	21 -	39 -	37 -	83 -
	DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	I W	26 -	12 -	2 -	4 -	6 -	3 -	11 -	1 -	4 -	4 -	2 -	5 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	I W	7 -	6 -	- -	4 -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	I W	20 -	11 -	- -	1 -	10 -	1 -	8 -	1 -	1 -	2 -	4 -	7 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)	I W	51 2	31 2	6 -	9 1	16 1	2 -	18 -	1 -	3 -	8 -	6 -	18 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)	I W	140 1	62 1	11 -	18 1	33 -	12 -	66 -	7 -	12 -	23 -	24 -	52 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)	I W	9 -	5 -	- -	1 -	4 -	1 -	3 -	- -	- -	2 -	1 -	1 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	41 1	25 -	3 -	10 -	12 -	2 1	14 -	- -	4 -	4 -	6 -	10 -
	DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	I W	16 -	9 -	2 -	4 -	3 -	1 -	6 -	- -	- -	3 -	3 -	5 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	I W	5 1	4 -	1 -	2 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	I W	10 -	7 -	- -	2 -	5 -	- -	3 -	- -	2 -	1 -	- -	1 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)	I W	10 -	5 -	- -	2 -	3 -	- -	5 -	- -	2 -	- -	3 -	4 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	78 -	36 -	4 -	15 -	17 -	3 -	39 -	1 -	10 -	9 -	19 -	31 -
	DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	I W	78 -	36 -	4 -	15 -	17 -	3 -	39 -	1 -	10 -	9 -	19 -	31 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	372 4	188 3	26 -	62 2	100 1	24 1	160 -	11 -	35 -	52 -	62 -	124 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	5 675 405	2 675 227	377 36	986 90	1 312 101	302 31	2 698 147	226 13	689 45	959 52	824 37	2 016 109

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR					
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH														
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I	189	92	15	42	35	27	70	3	8	31	28	56
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I	163	79	14	37	28	21	63	3	8	30	22	49
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
	DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	I	21	10	-	4	6	2	9	-	1	5	3	7
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	I	17	10	3	5	2	3	4	-	1	2	1	4
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	I	15	6	4	1	1	2	7	1	-	2	4	4
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)	I	33	22	3	11	8	3	8	-	2	4	2	7
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)	I	66	28	4	14	10	10	28	-	3	15	10	21
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)	I	11	3	-	2	1	1	7	2	1	2	2	6
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I	26	13	1	5	7	6	7	-	-	1	6	7
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	I	5	1	-	1	-	3	1	-	-	-	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	I	8	5	-	2	3	2	1	-	-	-	1	1
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	I	8	5	1	1	3	1	2	-	-	-	2	2
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	I	5	2	-	1	1	-	3	-	-	1	2	3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I	42	19	1	13	5	5	18	-	2	8	8	18
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	I	42	19	1	13	5	5	18	-	2	8	8	18
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I	231	111	16	55	40	32	88	3	10	39	36	74
		W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I	4 996	2 465	240	988	1 237	320	2 211	151	392	834	834	1 826
		W	154	85	7	34	44	8	61	3	18	21	19	42

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH																
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					DAR- NUR OD- AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER 6			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)				
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3				UNTER 6	BIS UNTER 12	BIS UNTER 24		24 UND MEHR		I	W	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH				
																B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
3	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	I	B-I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	-	-	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																DAVON
																UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRUNFALL (330A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																DAVON
																UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	B-II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
																DAVON
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
4	1	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	W	-	
173	90	7	30	53	8	75	2	11	24	38	63	63	I	A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	
8	7	1	3	3	-	1	-	-	1	-	1	1	W	W	-	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG											
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch					zu- sammen	Widerruf davon				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu- sammen	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			innerhalb von ... Monaten						
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3	unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	290	160	40	58	62	130	35	31	38	26	116	
2	Hamburg	269	167	63	85	19	102	24	34	27	17	89	
3	Niedersachsen	736	492	129	206	157	244	43	79	74	48	213	
4	Bremen	138	79	9	35	35	59	18	13	17	11	54	
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 660	1 492	509	727	256	1 168	192	329	403	244	1 045	
6	Hessen	495	294	94	142	58	201	32	57	70	42	175	
7	Rheinland-Pfalz	409	249	60	107	82	160	18	50	56	36	133	
8	Baden-Württemberg ...	1 056	702	215	303	184	354	61	114	104	75	296	
9	Bayern	1 341	888	300	488	100	453	80	143	132	98	368	
10	Saarland	231	127	24	63	40	104	17	25	36	26	98	
11	Berlin (West)	421	210	78	102	30	211	33	71	76	31	177	
12	Bundesgebiet ...	8 046	4 860	1 521	2 316	1 023	3 186	553	946	1 033	654	2 764	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	281	153	38	55	60	128	35	31	36	26	114	
14	Hamburg	245	147	51	78	18	98	23	33	26	16	88	
15	Niedersachsen	685	448	116	182	150	237	42	78	70	47	208	
16	Bremen	128	72	6	33	33	56	18	12	15	11	51	
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 470	1 356	451	667	238	1 114	185	311	385	233	999	
18	Hessen	462	272	88	130	54	190	32	55	64	39	165	
19	Rheinland-Pfalz	379	227	54	97	76	152	17	47	53	35	127	
20	Baden-Württemberg ...	947	620	190	264	166	327	55	101	99	72	277	
21	Bayern	1 220	807	265	450	92	413	74	129	118	92	342	
22	Saarland	207	114	18	58	38	93	14	23	32	24	87	
23	Berlin (West)	388	195	71	96	28	193	29	65	68	31	163	
24	Bundesgebiet ...	7 412	4 411	1 348	2 110	953	3 001	524	885	966	626	2 621	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	9	7	2	3	2	2	-	-	2	-	2	
26	Hamburg	24	20	12	7	1	4	1	1	1	1	1	
27	Niedersachsen	51	44	13	24	7	7	1	1	4	1	5	
28	Bremen	10	7	3	2	2	3	-	1	2	-	3	
29	Nordrhein-Westfalen ..	190	136	58	60	18	54	7	18	18	11	46	
30	Hessen	33	22	6	12	4	11	-	2	6	3	10	
31	Rheinland-Pfalz	30	22	6	10	6	8	1	3	3	1	6	
32	Baden-Württemberg ...	109	82	25	39	18	27	6	13	5	3	19	
33	Bayern	121	81	35	38	8	40	6	14	14	6	26	
34	Saarland	24	13	6	5	2	11	3	2	4	2	11	
35	Berlin (West)	33	15	7	6	2	18	4	6	8	-	14	
36	Bundesgebiet ...	634	449	173	206	70	185	29	61	67	28	143	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch											
	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	2 (Mindest- dauer)	2 bis einschl. 3	mehr als 3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt												
16	9	1	4	4	7	1	4	-	2	6	1	
7	3	-	2	1	4	2	1	1	-	3	2	
52	25	5	10	10	27	7	6	8	6	25	3	
10	8	-	1	7	2	2	-	-	-	-	4	
204	115	24	60	31	89	15	23	31	20	85	5	
90	44	8	24	12	46	7	14	18	7	40	6	
51	27	2	12	13	24	7	5	7	5	22	7	
102	76	15	37	24	26	6	8	7	5	24	8	
95	46	9	34	3	49	6	16	19	8	39	9	
8	6	1	2	3	2	-	1	-	1	2	10	
14	6	4	2	-	8	-	2	5	1	7	11	
649	365	69	188	108	284	53	80	96	55	253	12	
männlicher Personen												
16	9	1	4	4	7	1	4	-	2	6	13	
7	3	-	2	1	4	2	1	1	-	3	14	
50	23	5	9	9	27	7	6	8	6	25	15	
8	7	-	1	6	1	1	-	-	-	-	16	
192	107	22	57	28	85	13	23	29	20	82	17	
85	40	7	22	11	45	7	14	17	7	39	18	
48	26	2	12	12	22	6	4	7	5	20	19	
99	73	14	35	24	26	6	8	7	5	24	20	
85	42	6	33	3	43	5	14	17	7	35	21	
8	6	1	2	3	2	-	1	-	1	2	22	
13	5	3	2	-	8	-	2	5	1	7	23	
611	341	61	179	101	270	48	77	91	54	243	24	
weiblicher Personen												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	27	
2	1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	28	
12	8	2	3	3	4	2	-	2	-	3	29	
5	4	1	2	1	1	-	-	1	-	1	30	
3	1	-	-	1	2	1	1	-	-	2	31	
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	32	
10	4	3	1	-	6	1	2	2	1	4	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
38	24	8	9	7	14	5	3	5	1	10	36	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG										
		ins-gesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon abgeschlossen durch				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	mehr als			zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	101	54	15	30	9	47	13	6	23	5	45
2	Hamburg	129	66	31	31	4	63	19	17	20	7	60
3	Niedersachsen	366	209	44	132	33	157	21	36	54	46	148
4	Bremen	62	30	-	11	19	32	6	10	12	4	30
5	Nordrhein-Westfalen ..	977	548	230	265	53	429	60	120	163	86	391
6	Hessen	183	105	28	55	22	78	15	23	23	17	69
7	Rheinland-Pfalz	183	110	26	79	5	73	13	11	36	13	60
8	Baden-Württemberg	387	202	46	85	71	185	24	52	61	48	171
9	Bayern	546	281	57	176	48	265	37	73	87	68	230
10	Saarland	98	43	16	22	5	55	14	11	20	10	52
11	Berlin (West)	76	49	22	21	6	27	6	7	6	8	24
12	Bundesgebiet ...	3 108	1 697	515	907	275	1 411	228	366	505	312	1 280
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	100	53	15	30	8	47	13	6	23	5	45
14	Hamburg	126	64	31	29	4	62	19	16	20	7	59
15	Niedersachsen	361	205	43	129	33	156	21	36	54	45	147
16	Bremen	59	28	-	11	17	31	5	10	12	4	29
17	Nordrhein-Westfalen ..	924	514	219	242	53	410	56	111	159	84	379
18	Hessen	176	102	26	54	22	74	14	22	21	17	67
19	Rheinland-Pfalz	177	107	23	79	5	70	12	11	34	13	59
20	Baden-Württemberg	372	192	43	79	70	180	24	51	58	47	166
21	Bayern	531	274	57	169	48	257	36	68	85	68	225
22	Saarland	96	43	16	22	5	53	13	10	20	10	50
23	Berlin (West)	72	46	22	18	6	26	6	6	6	8	24
24	Bundesgebiet ...	2 994	1 628	495	862	271	1 366	219	347	492	308	1 250
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ...	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
26	Hamburg	3	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1
27	Niedersachsen	5	4	1	3	-	1	-	-	-	1	1
28	Bremen	3	2	-	-	2	1	1	-	-	-	1
29	Nordrhein-Westfalen ..	53	34	11	23	-	19	4	9	4	2	12
30	Hessen	7	3	2	1	-	4	1	1	2	-	2
31	Rheinland-Pfalz	6	3	3	-	-	3	1	-	2	-	1
32	Baden-Württemberg	15	10	3	6	1	5	-	1	3	1	5
33	Bayern	15	7	-	7	-	8	1	5	2	-	5
34	Saarland	2	-	-	-	-	2	1	1	-	-	2
35	Berlin (West)	4	3	-	3	-	1	-	1	-	-	-
36	Bundesgebiet ...	114	69	20	45	4	45	9	19	13	4	30

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch											
	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					Widerruf davon innerhalb von ... Monaten					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3	zu- sammen	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt												
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	1	1	
3	1	-	1	-	2	1	1	-	-	2	2	
47	23	6	13	4	24	5	7	7	5	24	3	
18	8	3	3	2	10	3	2	1	4	8	4	
127	56	11	38	7	71	7	23	28	13	65	5	
29	17	8	7	2	12	3	4	4	1	10	6	
14	7	1	3	3	7	1	1	5	-	7	7	
40	18	1	7	10	22	4	5	8	5	19	8	
57	23	2	18	3	34	2	12	10	10	31	9	
31	11	4	5	2	20	3	3	7	7	19	10	
6	3	1	2	-	3	-	1	1	1	3	11	
374	167	37	97	33	207	29	61	71	46	189	12	
männlicher Personen												
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	1	13	
3	1	-	1	-	2	1	1	-	-	2	14	
47	23	6	13	4	24	5	7	7	5	24	15	
18	8	3	3	2	10	3	2	1	4	8	16	
125	55	10	38	7	70	7	22	28	13	65	17	
29	17	8	7	2	12	3	4	4	1	10	18	
14	7	1	3	3	7	1	1	5	-	7	19	
40	18	1	7	10	22	4	5	8	5	19	20	
57	23	2	18	3	34	2	12	10	10	31	21	
30	10	4	4	2	20	3	3	7	7	19	22	
6	3	1	2	-	3	-	1	1	1	3	23	
371	165	36	96	33	206	29	60	71	46	189	24	
weiblicher Personen												
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	-	36	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN		DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 6 623 W 435	I 3 919 W 326	I 1 179 W 124	I 1 870 W 150	I 870 W 52	I 2 704 W 109	I 487 W 16	I 818 W 37	I 859 W 38	I 540 W 18	I 2 341 W 78	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I 1 W	I 1 W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I 1 W	I 1 W	I - W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I 1 W	I 1 W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 21 W	I 13 W	I 8 W	I 5 W	I - W	I 8 W	I 2 W	I 4 W	I - W	I 2 W	I 8 W	
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	I 17 W	I 11 W	I 6 W	I 5 W	I - W	I 6 W	I 1 W	I 4 W	I - W	I 1 W	I 6 W	
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 34 W	I 18 W	I 11 W	I 3 W	I 4 W	I 16 W	I 6 W	I 6 W	I 2 W	I 2 W	I 15 W	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	I 2 W	I 1 W	I 1 W	I - W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	
	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 44 W	I 37 W	I 21 W	I 13 W	I 3 W	I 7 W	I - W	I 4 W	I 1 W	I 2 W	I 4 W	
	DARUNTER												
	MEINEID (154)	I 15 W	I 14 W	I 8 W	I 4 W	I 2 W	I 1 W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	I 1 W	
	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 10 W	I 4 W	I 3 W	I 1 W	I - W	I 6 W	I 2 W	I 1 W	I 1 W	I 2 W	I 4 W	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSICHTEN BEZIEHEN (166 - 168)	I 1 W	I - W	I - W	I - W	I - W	I 1 W	I - W	I - W	I 1 W	I - W	I 1 W	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	I 29 W	I 21 W	I 4 W	I 14 W	I 3 W	I 8 W	I 1 W	I 5 W	I - W	I 2 W	I 4 W	
	DARUNTER												
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	I 26 W	I 18 W	I 4 W	I 11 W	I 3 W	I 8 W	I 1 W	I 5 W	I - W	I 2 W	I 4 W	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 280 W	I 201 W	I 57 W	I 101 W	I 43 W	I 79 W	I 9 W	I 17 W	I 31 W	I 22 W	I 66 W	
	DARUNTER												
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 2 W	I 2 W	I 1 W	I 1 W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 70 W	I 48 W	I 13 W	I 23 W	I 12 W	I 22 W	I 2 W	I 4 W	I 11 W	I 5 W	I 21 W	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 104 W	I 79 W	I 23 W	I 38 W	I 18 W	I 25 W	I 4 W	I 4 W	I 12 W	I 5 W	I 21 W	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 78 W	I 55 W	I 17 W	I 31 W	I 7 W	I 23 W	I 3 W	I 8 W	I 5 W	I 7 W	I 18 W	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3) W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	I - W	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
541	303	55	158	90	238	44	69	78	47	217	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
22	17	6	7	4	5	-	2	3	-	4	A-I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
2	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
2	1	-	-	1	1	-	-	-	1	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I	9 FALSCH EUNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCH VERDAECHTIGUNG ---- (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
24	21	2	15	4	3	-	1	-	2	3	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
6	5	-	3	2	1	-	1	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
12	11	2	7	2	1	-	-	-	1	1	I	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
5	4	-	4	-	1	-	-	-	-	1	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN		6 UNTER	12 BIS UNTER	24 BIS UNTER	24 UND MEHR	
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3 JAHREN		6 UNTER	12 BIS UNTER	24 BIS UNTER	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
A-I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	2 769 79	1 503 56	445 19	812 33	246 4	1 266 23	207 3	328 11	444 6	287 3	1 157 15	
1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	I W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	I W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108B)	I W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I W	18 1	7 1	3 -	3 1	1 -	11 -	1 -	3 -	5 -	2 -	11 -	
DARUNTER													
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- I KUNGSBEAMTE (113)	I W	4 -	1 -	- -	1 -	- -	3 -	1 -	1 -	1 -	- -	3 -	
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. I ORDNUNG (123-140, 144-145B)	I W	11 -	11 -	8 -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- I SCHUNG (146 - 152)	I W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE I UND MEINEID ... (153 - 163)	I W	5 1	2 1	- -	1 1	1 -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	3 -	
DARUNTER													
MEINEID (154)	I W	2 -	1 -	- -	- -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -	
10 FALSCHER VERPACHTIGUNG I (164, 165)	I W	3 -	1 -	- -	1 -	- -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	2 -	
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- I MILIE (169 - 173)	I W	2 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
DARUNTER													
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- I PFLICHT (170B)	I W	2 -	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I W	119 2	74 1	23 1	39 -	12 -	45 1	3 -	18 1	14 -	10 -	41 1	
DARUNTER													
SEXUELLER MISSBRAUCH AB- I HAENGIGER (174, 174A, 174B)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... I (175)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON I KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I W	19 -	11 -	3 -	5 -	3 -	8 -	1 -	4 -	1 -	2 -	7 -	
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	I W	77 -	51 -	16 -	27 -	8 -	26 -	2 -	10 -	9 -	5 -	24 -	
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER I MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHRIGER (178 ABS.1, 179)	I W	17 -	8 -	3 -	5 -	- -	9 -	- -	3 -	3 -	3 -	8 -	
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT I TODESFOEGE (176 ABS.4, I 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS 2	1 MEHR ALS 2 BIS 3	2 MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR			
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
363	159	34	92	33	204	28	59	71	46	186	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	-	A-I STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
3	-	-	-	-	3	1	-	-	2	3	I 6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
19	9	1	6	2	10	-	6	2	2	9	I 13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
3	2	-	1	1	1	-	-	-	1	1	I SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
9	4	1	2	1	5	-	3	2	-	5	I SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	
4	1	-	1	-	3	-	2	-	1	2	I	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I	

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3		MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS 12 UNTER		12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A											
PROSTITUTION I	9	5	1	3	1	4	-	1	1	2	3
..... (180A, 184A, 184B) W	6	3	-	2	1	3	-	1	-	2	2
ZUHAELTEREI (181A) I	6	5	-	1	4	1	-	-	-	1	1
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.-HANDLG.UND ERREG.OEF- I	7	3	-	2	1	4	-	-	2	2	2
FENTL.AERGERNISS..(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1
..... W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	17	17	5	9	3	-	-	-	-	-	-
..... (211 - 222) W	7	7	2	4	1	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
VOLLENDETER MORD (211) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
..... W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG (212, 213) I	4	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-
..... W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG (217) I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218, 218B, 219) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	8	8	2	6	-	-	-	-	-	-	-
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	603	379	131	182	66	224	39	59	74	52	187
..... W	19	13	7	4	2	6	-	1	4	1	4
DARUNTER											
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	132	76	21	41	14	56	9	16	22	9	47
..... W	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	450	286	105	132	49	164	29	42	52	41	137
LETZUNG (223A) W	14	9	5	2	2	5	-	1	3	1	4
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-
FOHLENEN (223B) W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	4	3	-	1	2	1	-	-	-	1	-
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	6	4	1	2	1	2	-	1	-	1	2
DESFOLGE (226) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	6	5	2	3	-	1	1	-	-	-	1
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	38	25	10	12	3	13	1	2	5	5	13
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	4 230	2 379	681	1 142	556	1 851	336	582	594	339	1 627
GUNG (242 - 248C) W	212	157	56	77	24	55	8	18	21	8	44
DAVON											
DIEBSTAHL (242) I	925	464	139	234	91	461	97	145	146	73	398
..... W	126	84	29	44	11	42	6	16	15	5	32
EINBRUCHDIEBSTAHL I	2 722	1 563	454	732	377	1 159	200	369	370	220	1 025
..... (243 ABS.1 NR.1) W	62	52	21	24	7	10	2	2	3	3	9
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	441	271	68	132	71	170	28	48	62	32	152
FAELLE DES DIEBSTAHLS W	14	12	2	6	4	2	-	-	2	-	2
..... (243 ABS.1 NR.N. 2-6)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	45	24	6	11	7	21	3	7	9	2	18
..... (244 ABS.1 NR.N. 1,2) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
											NOCH: A		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (180A, 184A, 184B)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ZUHAELTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
3	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
											DARUNTER		
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	TOTSCHLAG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(212, 213)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
34	19	4	9	6	15	1	4	6	4	4	14	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER		
12	6	1	2	3	6	-	2	3	1	6	6	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
19	11	3	6	2	8	1	2	3	2	7	7	I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(223A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FÖHLENEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(223B)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	1	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (224, 225)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
4	3	-	1	2	1	-	1	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
334	169	33	88	48	165	33	45	57	30	153	153	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
9	6	3	2	1	3	-	1	2	-	3	3	W	GUNG
											DAVON		
56	24	5	11	8	32	6	12	10	4	30	30	I	DIEBSTAHL
4	1	1	-	-	3	-	1	2	-	3	3	W	(242)
223	116	22	60	34	107	21	25	41	20	100	100	I	EINBRUCHDIEBSTAHL
4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
40	19	5	10	4	21	5	7	5	4	18	18	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTANLS
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	.... (243 ABS.1 NRN. 2-6)
7	6	-	5	1	1	-	-	1	-	1	1	I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.... (244 ABS.1 NRN. 1,2)

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
NOCH: A													
PROSTITUTION	I	3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	1	
..... (180A, 184A, 184B)	W	2	1	1	-	-	1	-	1	-	-	1	
ZUHAELTEREI	I	3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	1	
..... (181A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (184)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	76	52	10	29	13	24	-	6	9	9	24	
.....	W	5	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211)	I	40	32	6	15	11	8	-	2	2	4	8	
.....	W	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	10	5	-	5	-	5	-	2	2	1	5	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG	I	24	14	4	8	2	10	-	2	4	4	10	
..... (212, 213)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	192	108	29	61	18	84	11	20	33	20	73	
.....	W	5	4	1	3	-	1	1	-	-	-	1	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	33	20	3	14	3	13	1	2	5	5	12	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG	I	147	80	25	41	14	67	10	18	25	14	57	
..... (223A)	W	3	2	-	2	-	1	1	-	-	-	1	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (223B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	5	4	1	3	-	1	-	-	1	-	1	
.....	W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	3	1	-	1	-	2	-	-	2	-	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)	I	15	9	3	4	2	6	1	2	3	-	4	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	1 681	870	267	463	140	811	149	197	289	176	748	
..... (242 - 248C)	W	37	27	11	13	3	10	1	4	4	1	5	
DAVON													
DIEBSTAHL	I	306	158	40	90	28	148	21	47	49	31	133	
..... (242)	W	21	13	6	6	1	8	1	3	3	1	4	
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	1 129	572	191	297	84	557	110	126	205	116	517	
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	11	9	4	4	1	2	-	1	1	-	1	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	I	191	106	27	57	22	85	15	18	28	24	79	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	20	14	3	7	4	6	1	-	2	3	6	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRÜNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR			
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	PROSTITUTION
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- (18DA, 184A, 184B)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	ZUHAELTEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FENTL.AERGERNISS
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHER SCHRIFTEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1	2	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VOLLENDETER MORD (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	VERSUCHTER MORD (211, 23)	
4	2	-	1	1	2	-	-	1	1	2	TOTSCHLAG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(212, 213)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KINDESTOETUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(217)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (222)	
11	4	1	3	-	7	3	1	1	2	7	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER	
2	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-	
9	4	1	3	-	5	3	1	1	-	5	LETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FOHLENEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(223B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DESFOLGE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(226)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	IM STRASSENVERKEHR .. (230)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	
236	105	24	61	20	131	13	34	53	31	122	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	GUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242 - 248C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DAVON	
26	10	-	8	2	16	5	3	5	3	15	DIEBSTAHL	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(242)	
162	71	19	38	14	91	8	26	38	19	85	EINBRUCHDIEBSTAHL	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	..... (243 ABS.1 NR.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
32	16	5	8	3	16	-	4	7	5	14	FAELLE DES DIEBSTAHLS	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.... (243 ABS.1 NR. 2-6)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	DIEBSTAHL MIT WAFFEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.... (244 ABS.1 NR. 1,2)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- INUR ODER
B) IM STRASSENVERKEHR (SS DES STGB BZW. DES STVG)		1	2	3	4	5	UNTER 6	6	12	24	MEHR WEGEN NEUER STRAFTAT	
		BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	UNTER 6	BIS UNTER 12		BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH: A												
BANDENDIEBSTAH	I	41	27	10	12	5	14	3	5	1	5	11
(244 ABS. 1 NR. 3)	W	6	5	4	-	1	1	-	-	1	-	1
UNTERSCHLAGUNG	I	34	18	3	12	3	16	4	5	3	4	14
(246)	W	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	I	22	12	1	9	2	10	1	3	3	3	9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	761	522	155	257	110	239	42	71	69	57	200
(249 - 256)	W	41	33	13	15	5	8	1	4	3	-	4
DAVON												
RAUB	I	340	230	84	109	37	110	19	31	41	19	92
(249)	W	21	17	7	8	2	4	1	1	2	-	2
SCHWERER RAUB	I	172	135	23	70	42	37	5	15	8	9	28
(250)	W	10	8	3	4	1	2	-	2	-	-	-
RAUB MIT TODESFOLGE	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(251)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	216	139	44	67	28	77	12	23	17	25	67
	W	9	7	3	3	1	2	-	1	1	-	2
ERPRESSUNG	I	33	18	4	11	3	15	6	2	3	4	13
(253)	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	I	52	29	5	15	9	23	4	2	6	11	20
(257 - 262)	W	10	10	2	6	2	-	-	-	-	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE	I	149	76	28	29	19	73	14	21	23	15	59
(263 - 266)	W	28	24	9	7	8	4	1	2	1	-	2
DARUNTER												
BETRUG	I	116	59	20	25	14	57	10	18	17	12	49
(263)	W	21	18	5	6	7	3	-	2	1	-	2
SUBVENTIONS BETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(264)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(265B)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE	I	10	9	5	1	3	1	-	-	-	1	1
(266)	W	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	194	95	29	40	26	99	22	30	33	14	81
(267 - 282)	W	50	29	12	12	5	21	3	7	7	4	15
DARUNTER												
URKUNDENFAELSCHUNG	I	189	93	29	39	25	96	22	30	30	14	80
(267)	W	50	29	12	12	5	21	3	7	7	4	15
24 KONKURSSTRAFTATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
BANKROTT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(283, 283A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	3	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-
(284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
(302 A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	18	6	1	3	2	12	1	4	6	1	11
(303 - 305)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-330C)	I	128	87	25	40	22	41	7	9	11	14	39
	W	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-

NACH AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF					I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
4	3	-	2	1	1	-	-	-	1	1	I	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (244 ABS.1 NR.3)
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	I	UNTERSCHLAGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (246)
3	1	1	-	-	2	-	1	-	1	2	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
92	62	7	35	20	30	4	10	10	6	27	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG
3	2	1	1	-	1	-	-	1	-	1	W	..... (249 - 256)
												DAVON
33	20	2	13	5	13	1	4	5	3	12	I	RAUB
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (249)
39	33	5	17	11	6	-	1	3	2	5	I	SCHWERER RAUB
2	1	1	-	-	1	-	-	1	-	1	W	..... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
18	9	-	5	4	9	2	4	2	1	8	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)
2	-	-	-	-	2	1	1	-	-	2	I	ERPRESSUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (253)
5	4	1	1	2	1	-	1	-	-	1	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
9	5	1	3	1	4	1	-	2	1	4	I	22 BETRUG UND UNTREUE
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)
												DARUNTER
9	5	1	3	1	4	1	-	2	1	4	I	BETRUG
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (266)
17	7	3	2	2	10	3	4	1	2	9	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG
5	4	1	1	2	1	-	1	-	-	-	W	..... (267 - 282)
												DARUNTER
17	7	3	2	2	10	3	4	1	2	9	I	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
5	4	1	1	2	1	-	1	-	-	-	W	.....
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284 - 302A)
												DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (302 A)
3	2	1	1	1	1	-	-	1	-	1	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
10	5	1	2	2	5	2	1	1	1	3	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTAT-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-330C)

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS 2 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 12	12 BIS 24 24	24 UND MEHR				
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
NOCH: A													
BANDENDIEBSTAH I	18	13	2	9	2	5	-	2	1	2	5		
..... (244 Abs.1 Nr.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTERSCHLAGUNG (246) I	8	2	1	1	-	6	2	3	1	-	5		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	9	5	3	2	-	4	-	1	3	-	3		
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	455	271	80	149	42	184	25	54	61	44	164		
..... (249 - 256) W	12	9	4	4	1	3	-	1	1	1	1		
DAVON													
RAUB (249) I	120	56	22	31	3	64	7	24	22	11	55		
..... W	4	3	2	1	-	1	-	1	-	-	-		
SCHWERER RAUB (250) I	204	139	42	75	22	65	6	13	22	24	61		
..... W	4	3	2	1	-	1	-	-	-	1	1		
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255) W	115	65	16	36	13	50	11	15	15	9	43		
..... I	4	3	-	2	1	1	-	-	1	-	-		
ERPRESSUNG (253) I	14	9	-	7	2	5	1	2	2	-	5		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI I	16	7	1	5	1	9	1	1	2	5	8		
..... (257 - 262) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
22 BETRUG UND UNTREUE I	45	21	8	8	5	24	5	6	6	7	22		
..... (263 - 266) W	8	4	-	4	-	4	-	2	1	1	4		
DARUNTER													
BETRUG (263) I	37	16	6	5	5	21	4	5	6	6	20		
..... W	6	4	-	4	-	2	-	1	1	-	2		
SUBVENTIONS BETRUG ... (264) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
UNTREUE (266) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	61	23	3	17	3	38	5	11	15	7	34		
..... (267 - 282) W	4	2	1	1	-	2	-	2	-	-	2		
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	61	23	3	17	3	38	5	11	15	7	34		
..... W	4	2	1	1	-	2	-	2	-	-	2		
24 KONKURSTRAFATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (283 - 283b) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... (284, 284A, 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	8	5	-	3	2	3	-	-	1	2	3		
..... (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- I	58	38	8	24	6	20	6	7	4	3	18		
TEN (306-315A, 316A-330C) W	3	1	-	1	-	2	1	1	-	-	1		

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR			
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER					
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
13	5	-	5	-	8	-	1	3	4	8	I	NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAHL	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	I	..... (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	UNTERSCHLAGUNG (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG	
67	31	5	17	9	36	4	13	11	8	31	I	ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	20 RAUB UND ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	..... (249 - 256)
12	4	3	1	-	8	-	5	2	1	6	I	DAVON	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	RAUB	
33	21	2	13	6	12	1	4	3	4	11	I	RAUB	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHWERER RAUB (250)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
20	5	-	3	2	15	3	3	6	3	13	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU-	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	BER. ERPRESSUNG (252, 255)	
2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	1	I	ERPRESSUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (257 - 262)
6	-	-	-	-	6	4	-	2	-	5	I	22 BETRUG UND UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (263 - 266)
5	-	-	-	-	5	4	-	1	-	4	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(266)	
3	1	1	-	-	2	-	1	1	-	1	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (267 - 282)
3	1	1	-	-	2	-	1	1	-	1	I	DARUNTER	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSTRAFTATEN	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANKROTT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	25 STRAFBARER EIGENNUTZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(302 A)	
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (303 - 305)
11	5	2	2	1	6	2	4	-	-	5	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	TEN (306-315A, 316A-330C)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER	12 BIS 24 UNTER	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	39	29	5	13	11	10	1	2	2	5	10	
..... (306 - 308) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-,SCHIFFS- I	9	7	1	4	2	2	1	-	-	1	2	
UND LUFTVERKEHRS (315,315A) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	17	16	7	7	2	1	-	1	-	-	1	
KRAFTFAHRER (316A) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	55	29	10	13	6	26	4	6	9	7	24	
FALL (330 A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28 STRAFTATEN IM AMTE I	4	3	2	1	-	1	-	-	1	-	1	
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A-II STRAFTATEN NACH ANDEREN												
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	1 089	712	248	341	123	377	52	97	143	85	327	
(OHNE STVG) W	193	118	47	53	18	75	12	24	29	10	64	
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	210	145	50	66	29	65	15	16	20	14	53	
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	856	550	190	267	93	306	37	81	120	68	268	
BUNGMITTELGESETZ INSGESAMT W	193	118	47	53	18	75	12	24	29	10	64	
DAVON												
STRAFTATEN NACH § 11 ABS.4 I	299	206	75	91	40	93	8	18	37	30	83	
BTMG W	59	42	18	17	7	17	2	4	9	2	15	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	556	344	115	176	53	212	29	62	83	38	184	
TATEN GEGEN DAS BTMG W	134	76	29	36	11	58	10	20	20	8	49	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
GEN DAS BTMG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	3	2	-	2	-	1	-	-	1	-	1	
BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM												
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	7 712	4 631	1 427	2 211	993	3 081	539	915	1 002	625	2 668	
(A.I, A.II, A.III) W	628	444	171	203	70	184	28	61	67	28	142	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- [NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
3	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1	I	NOCH: A	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	
4	3	1	-	2	1	-	-	1	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
3	-	-	-	-	3	2	-	-	-	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRUN- FALL (330 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
95	56	13	27	16	39	8	8	16	7	30	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
16	7	2	2	3	9	5	1	2	1	6	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
7	3	2	1	-	4	-	1	2	1	3	I	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
88	53	11	26	16	35	8	7	14	6	27	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
16	7	2	2	3	9	5	1	2	1	6	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON	
48	32	7	17	8	16	3	5	6	2	13	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 BTMG	
7	3	1	-	2	4	2	1	1	-	4	W		
40	21	4	9	8	19	5	2	8	4	14	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	
9	4	1	2	1	5	3	-	1	1	2	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AD STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
636	359	68	185	106	277	52	77	94	54	247	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	
38	24	8	9	7	14	5	3	5	1	10	W	(A-I, A-II, A-III)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		1	MEHR ALS				6	12	24	UND	AUCH	
		BIS	2 BIS	MEHR ALS		UNTER	BIS	BIS	24	MEHR	WEGEN	
		2	3	3		6	12	24			NEUER	
											STRAFTAT	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
NOCH: A												
DARUNTER												
	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	25	13	2	9	2	12	3	4	3	2	11
	..... (306 - 308) W	2	-	-	-	-	2	1	1	-	-	1
	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHAFFS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	RAEUERISCHER ANGRIFF AUF I	17	15	3	10	2	2	1	-	1	-	2
	KRAFTFAHRER (316A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	11	6	2	3	1	5	2	3	-	-	4
	FALL (330 A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	28 STRAFTATEN IM AMTE I	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
	..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.II	STRAFTATEN NACH ANDEREN											
	BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	283	161	57	79	25	122	20	30	51	21	103
	(OHNE STVG) W	35	13	1	12	-	22	6	8	7	1	15
DARUNTER												
	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	52	38	18	16	4	14	5	2	4	3	9
	STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	227	122	38	63	21	105	15	28	45	17	91
	BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	35	13	1	12	-	22	6	8	7	1	15
DAVON												
	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 I	112	56	18	24	14	56	4	13	31	8	49
	BTMG W	14	5	1	4	-	9	-	4	5	-	8
	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	115	66	20	39	7	49	11	15	14	9	42
	TATEN GEGEN DAS BTMG W	21	8	-	8	-	13	6	4	2	1	7
	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEN DAS BTMG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1
	BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.III	STRAFTATEN NACH LANDESGE- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A	STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM											
	STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	3 052	1 664	502	891	271	1 388	227	358	495	308	1 260
	(A-I, A-II, A-III) W	114	69	20	45	4	45	9	19	13	4	30

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
		1	MEHR ALS	3		UNTER	6	12	24 UND MEHR		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
		BIS	2 BIS				UNTER	BIS					UNTER
2	EINSCHL.	EINSCHL.	3	6	12	24	44					
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44		
											NOCH: A	
											DARUNTER	
4	3	1	2	-	1	1	-	-	-	1	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
4	1	-	-	1	3	1	2	-	-	2	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	1	1	-	-	2	-	2	-	-	2	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (330 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFTATEN IM AMTE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)
8	6	1	5	-	2	1	1	-	-	2	I	A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
8	6	1	5	-	2	1	1	-	-	2	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON
3	2	-	2	-	1	-	1	-	-	1	I	STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4 BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	4	1	3	-	1	1	-	-	-	1	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A0 STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
371	165	35	97	33	206	29	60	71	46	188	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	-	W	(A.I, A.II, A.III)

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		6 UNTER 12	12 BIS 24	24 UND MEHR		AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR												
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I NACH DEM STGB INSGESAMT W	271 5	196 4	81 2	89 2	26 -	75 1	11 1	22 -	18 -	24 -	68 1	
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I IN TRUNKENHEIT INSGESAMT W	181 3	133 2	53 2	64 -	16 -	48 1	8 1	12 -	10 -	18 -	45 1	
	DAVON												
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	18 -	11 -	8 -	1 -	2 -	7 -	- -	3 -	2 -	2 -	6 -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	41 1	39 1	14 1	22 -	3 -	2 -	- -	- -	- -	2 -	2 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	22 -	16 -	9 -	5 -	2 -	6 -	- -	3 -	1 -	2 -	6 -	
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	34 -	21 -	11 -	8 -	2 -	13 -	4 -	2 -	2 -	5 -	12 -	
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE I FREMSCHADEN (316) W	54 2	37 1	10 1	21 -	6 -	17 1	2 1	3 -	5 -	7 -	16 1	
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT I EINEM VERKEHRsunFALL (330A) W	12 -	9 -	1 -	7 -	1 -	3 -	2 -	1 -	- -	- -	3 -	
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR I OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT W	90 2	63 2	28 -	25 2	10 -	27 -	3 -	10 -	8 -	6 -	23 -	
	DAVON												
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- I ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	22 -	14 -	6 -	7 -	1 -	8 -	- -	5 -	2 -	1 -	6 -	
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM I STRASSENVERKEHR (222) W	33 2	30 2	15 -	12 2	3 -	3 -	- -	- -	2 -	1 -	2 -	
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM I STRASSENVERKEHR (230) W	16 -	8 -	2 -	4 -	2 -	8 -	1 -	3 -	1 -	3 -	8 -	
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	19 -	11 -	5 -	2 -	4 -	8 -	2 -	2 -	3 -	1 -	7 -	
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG I INSGESAMT W	63 1	33 1	13 -	16 1	4 -	30 -	3 -	9 -	13 -	5 -	28 -	
	DAVON												
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER I TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	61 1	32 1	13 -	15 1	4 -	29 -	2 -	9 -	13 -	5 -	27 -	
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) I W	2 -	1 -	- -	1 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT W	334 6	229 5	94 2	105 3	30 -	105 1	14 1	31 -	31 -	29 -	96 1	
A+B	STRAFTATEN (A, B) I INSGESAMT W	8 046 634	4 860 449	1 521 173	2 316 206	1 023 70	3 186 185	553 29	946 61	1 033 67	654 28	2 764 143	

NACH AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
											B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
10	5	1	2	2	5	-	3	1	1	5	I B.I STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
7	3	-	1	2	4	-	2	1	1	4	I 1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
											DAVON	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	I UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	1	I GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	1	-	-	1	1	-	-	1	-	1	I TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I VOLLRAUSCH IN VERB. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	1	I 2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
											DAVON	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	I FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I GEFAEHRL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
3	1	-	1	-	2	1	-	1	-	1	I B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
											DAVON	
3	1	-	1	-	2	1	-	1	-	1	I FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
13	6	1	3	2	7	1	3	2	1	6	I B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W	
649	365	69	188	108	284	53	80	96	55	253	I A+B STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	
38	24	8	9	7	14	5	3	5	1	10	- W	

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR											
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 49	31	12	15	4	18	1	5	9	3	16
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 33	21	11	9	1	12	1	2	7	2	11
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	DAVON											
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 6	2	2	-	-	4	-	2	2	-	4
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 4	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I 3	3	1	1	1	-	-	-	-	-	-
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 7	3	2	1	-	4	-	-	3	1	4
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I 11	9	4	5	-	2	-	-	1	1	1
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I 2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I 16	10	1	6	3	6	-	3	2	1	5
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	DAVON											
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I 6	4	-	2	2	2	-	-	1	1	2
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I 2	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I 2	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHL. DES STRASSENVERK. (315B, I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I 6	4	1	3	-	2	-	1	1	-	2
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I 7	2	1	1	-	5	-	3	1	1	4
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	DAVON											
	FAHREN OHNE FAHRL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I 7	2	1	1	-	5	-	3	1	1	4
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) W	I -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I 56	33	13	16	4	23	1	8	10	4	20
		W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I 3 108	1 697	515	907	275	1 411	228	366	505	312	1 280
		W 114	69	20	45	4	45	9	19	13	4	30

NACH AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
		1 BIS EINSCHL. 2	1 MEHR ALS 2 EINSCHL. 3	2 BIS EINSCHL. 3		3 MEHR ALS 3	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR		
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
												I B-I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
												I	1 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
												I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
												I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
												I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
												I	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A)
												I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
												I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A)
												I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
												I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
												I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
												I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
												I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
												I B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
													DAVON
												I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
												I	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22)
												I B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT
374	167	37	97	33	207	29	61	71	46	189	I A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	
3	2	1	1	-	1	-	1	-	-	-	W		

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abge										
			zu-sammen	Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)									
				Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung									
			14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein	887	487	1	29	165	123	67	72	26	3	1	
2	Hamburg	1 105	606	5	32	174	135	93	112	37	16	2	
3	Niedersachsen	2 789	1 672	20	126	519	422	200	257	100	21	7	
4	Bremen	625	333	4	23	92	70	51	71	10	10	2	
5	Nordrhein-Westfalen	7 872	4 451	93	403	1 547	1 072	509	549	202	59	17	
6	Hessen	2 084	1 164	19	64	345	275	161	198	74	27	1	
7	Rheinland-Pfalz	1 304	793	24	102	291	190	74	80	28	4	-	
8	Baden-Württemberg	3 354	2 055	34	208	767	448	190	275	106	18	9	
9	Bayern	3 353	1 992	40	231	818	448	175	184	66	23	7	
10	Saarland	547	298	9	31	107	82	25	27	14	3	-	
11	Berlin (West)	1 222	666	10	53	173	132	106	133	46	9	4	
12	Bundesgebiet ...	25 142	14 517	259	1 302	4 998	3 397	1 651	1 958	709	193	50	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein	848	460	1	26	159	117	64	66	23	3	1	
14	Hamburg	1 032	549	4	30	152	127	85	102	33	15	1	
15	Niedersachsen	2 675	1 581	19	119	481	400	195	246	94	20	7	
16	Bremen	581	306	4	20	83	63	49	68	9	9	1	
17	Nordrhein-Westfalen	7 396	4 114	84	365	1 404	997	488	526	185	49	16	
18	Hessen	1 953	1 076	18	61	318	252	154	183	70	19	1	
19	Rheinland-Pfalz	1 216	727	22	91	265	179	68	73	25	4	-	
20	Baden-Württemberg	3 106	1 881	32	186	687	422	176	259	96	16	7	
21	Bayern	3 098	1 833	36	214	750	416	165	166	57	22	7	
22	Saarland	508	276	9	29	93	78	23	27	14	3	-	
23	Berlin (West)	1 140	613	9	48	161	120	100	123	40	8	4	
24	Bundesgebiet ...	23 553	13 416	238	1 189	4 553	3 171	1 567	1 839	646	168	45	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein	39	27	-	3	6	6	3	6	3	-	-	
26	Hamburg	73	57	1	2	22	8	8	10	4	1	1	
27	Niedersachsen	114	91	1	7	38	22	5	11	6	1	-	
28	Bremen	44	27	-	3	9	7	2	3	1	1	1	
29	Nordrhein-Westfalen	476	337	9	38	143	75	21	23	17	10	1	
30	Hessen	131	88	1	3	27	23	7	15	4	8	-	
31	Rheinland-Pfalz	88	66	2	11	26	11	6	7	3	-	-	
32	Baden-Württemberg	248	174	2	22	80	26	14	16	10	2	2	
33	Bayern	255	159	4	17	68	32	10	18	9	1	-	
34	Saarland	39	22	-	2	14	4	2	-	-	-	-	
35	Berlin (West)	82	53	1	5	12	12	6	10	6	1	-	
36	Bundesgebiet ...	1 589	1 101	21	113	445	226	84	119	63	25	5	

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten
Ländern

geschlossen durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
zu- sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	
insgesamt										
400	10	39	139	101	47	43	19	2	-	1
499	5	25	123	104	65	130	40	6	1	2
1 117	7	81	310	297	166	182	62	12	-	3
292	4	24	62	57	46	72	23	4	-	4
3 421	83	379	1 099	829	404	455	149	21	2	5
920	9	77	233	213	160	163	52	13	-	6
511	14	68	172	125	48	69	10	5	-	7
1 299	17	117	369	327	164	218	68	17	2	8
1 361	29	161	487	320	160	152	44	7	1	9
249	7	42	101	58	20	14	6	1	-	10
556	17	68	145	104	83	96	37	6	-	11
10 625	202	1 081	3 240	2 535	1 363	1 594	510	94	6	12
männlicher Personen										
388	10	38	132	101	45	42	18	2	-	13
483	4	25	120	99	65	127	37	5	1	14
1 094	7	81	303	292	164	178	57	12	-	15
275	4	22	60	55	42	66	22	4	-	16
3 282	80	357	1 048	804	397	442	134	18	2	17
877	8	75	218	199	152	161	51	13	-	18
489	14	67	161	120	48	66	9	4	-	19
1 225	16	111	344	306	157	209	65	15	2	20
1 265	28	152	451	296	153	137	43	4	1	21
232	6	40	94	53	18	14	6	1	-	22
527	16	61	132	102	78	95	37	6	-	23
10 137	193	1 029	3 063	2 427	1 319	1 537	479	84	6	24
weiblicher Personen										
12	-	1	7	-	2	1	1	-	-	25
16	1	-	3	5	-	3	3	1	-	26
23	-	-	7	5	2	4	5	-	-	27
17	-	2	2	2	4	6	1	-	-	28
139	3	22	51	25	7	13	15	3	-	29
43	1	2	15	14	8	2	1	-	-	30
22	-	1	11	5	-	3	1	1	-	31
74	1	6	25	21	7	9	3	2	-	32
96	1	9	36	24	7	15	1	3	-	33
17	1	2	7	5	2	-	-	-	-	34
29	1	7	13	2	5	1	-	-	-	35
488	9	52	177	108	44	57	31	10	-	36

STRAFSTATEN		BEENDETE	DAVON ABGE									
A) OHNE STRAFST. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		UNTERSTELLUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)									
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS-GESAMT	ZU-SAMMEN	ALTER VON ...	BIS UNTER ...	JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG						60 UND MEHR
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A	STRAFSTATEN OHNE STRAFSTATEN IM STRASSENVERKEHR											
A-I	STRAFSTATEN OHNE STRAFSTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I 21 605 W 1 236	I 12 315 W 895	I 259 W 21	I 1 199 W 90	I 4 027 W 333	I 2 656 W 170	I 1 492 W 76	I 1 790 W 114	I 664 W 61	I 180 W 25	I 48 W 5
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFÄHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	2 LANDESVERRAT UND GEFÄHRDUNG DER AEUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)	I 4 W -	I 3 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -
	3 STRAFSTATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN (102 - 104A)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	4 STRAFST. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	5 STRAFST. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)	I 2 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	I 88 W 3	I 46 W 3	I - W -	I 3 W -	I 18 W 1	I 10 W 1	I 4 W 1	I 10 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -
	DARUNTER											
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE (113)	I 56 W 1	I 32 W 1	I - W -	I 3 W -	I 11 W -	I 9 W 1	I 2 W -	I 6 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -
	7 STRAFST. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	I 86 W 7	I 49 W 4	I - W -	I 4 W 2	I 15 W 1	I 21 W -	I 2 W -	I 3 W -	I 2 W 1	I 1 W -	I 1 W -
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAELSCHUNG (146 - 152)	I 12 W 2	I 10 W 2	I - W -	I 2 W -	I 3 W 2	I 1 W -	I - W -	I 3 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -
	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	I 120 W 48	I 88 W 40	I - W -	I 4 W 2	I 37 W 23	I 16 W 9	I 15 W 4	I 8 W 2	I 8 W -	I - W -	I - W -
	DARUNTER											
	MEINEID (154)	I 41 W 16	I 34 W 14	I - W -	I - W -	I 16 W 9	I 4 W 2	I 6 W 1	I 5 W 2	I 3 W -	I - W -	I - W -
	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	I 18 W 1	I 9 W -	I - W -	I 2 W -	I 1 W -	I 4 W -	I 1 W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -
	11 STRAFST. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	I 3 W 1	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 1 W -	I - W -
	12 STRAFST. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)	I 1 265 W 126	I 648 W 81	I - W -	I - W -	I 21 W 14	I 53 W 23	I 100 W 11	I 311 W 21	I 143 W 12	I 16 W -	I 4 W -
	DARUNTER											
	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT (170B)	I 1 237 W 107	I 625 W 65	I - W -	I - W -	I 17 W 11	I 48 W 18	I 100 W 11	I 302 W 16	I 139 W 9	I 16 W -	I 3 W -
	13 STRAFST. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	I 1 201 W 29	I 890 W 14	I 10 W -	I 62 W 1	I 187 W 5	I 195 W 4	I 113 W 1	I 193 W 3	I 88 W -	I 36 W -	I 6 W -
	DARUNTER											
	SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGIGER (174, 174A, 174B)	I 19 W -	I 16 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I 4 W -	I 8 W -	I 2 W -	I - W -
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	I 16 W -	I 13 W -	I - W -	I 1 W -	I - W -	I 1 W -	I 3 W -	I 4 W -	I 2 W -	I 2 W -	I - W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)	I 489 W 1	I 374 W -	I 2 W -	I 10 W -	I 48 W -	I 68 W -	I 38 W -	I 114 W -	I 61 W -	I 28 W -	I 5 W -
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	I 389 W 2	I 291 W 2	I 3 W -	I 26 W -	I 82 W -	I 78 W -	I 50 W 1	I 39 W 1	I 11 W -	I 2 W -	I - W -
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (178 ABS.1, 179)	I 149 W 1	I 104 W -	I 5 W -	I 22 W -	I 40 W -	I 22 W -	I 7 W -	I 4 W -	I 2 W -	I 1 W -	I 1 W -
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)	I 5 W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I - W -	I 2 W -	I - W -	I - W -	I - W -
	PROSTITUTION (180A, 184A, 184B)	I 29 W 21	I 13 W 9	I - W -	I - W -	I 7 W 4	I 5 W 4	I - W -	I 1 W 1	I - W -	I - W -	I - W -
	ZUHAELTEREI (181A)	I 42 W -	I 29 W -	I - W -	I 2 W -	I 5 W -	I 6 W -	I 9 W -	I 7 W -	I - W -	I - W -	I - W -

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)

STRAFTATEN

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)

B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)

I = INSGESAMT, W = WEIBLICH

ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG											
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	21		
9 290 341	200 7	1 013 32	2 763 108	2 048 61	1 193 37	1 491 55	487 31	89 10	6	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
											A.I	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
											I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
											I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHRDUNG DER AEUSSERUNG SICHERHEIT (93 - 101A)
											I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN (102 - 104A)
											I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
											I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTEIDIGUNG (109 - 109K)
											I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
												DARUNTER
											I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREKUNGSBEAMTE (113)
											I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
											I	8 GELD- UND WERTZEICHENFAELSCHUNG (146 - 152)
											I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
												DARUNTER
											I	MEINEID (154)
											I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)
											I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
											I	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONENSTAND, DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)
												DARUNTER
											I	VERLETZUNG DER UNTERHALTSPFLICHT (170B)
											I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
												DARUNTER
											I	SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENGINER (174, 174A, 174B)
											I	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)
											I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5)
											I	VERGEGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
											I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHRIGER (178 ABS.1, 179)
											I	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4, 177 ABS.3, 178 ABS.3)
											I	PROSTITUTION (180A, 184A, 184B)
											I	ZUHAELTEREI (181A)

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	INS-GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH: A												
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.DEF-FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I W	44 -	34 -	- -	- -	1 -	11 -	3 -	15 -	3 -	1 -	- -
VERBREITUNG PORNOGRAPHISCHER SCHRIFTEN (184)	I W	2 2	1 1	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I W	24 2	18 -	- -	1 -	1 -	3 -	2 -	8 -	2 -	1 -	- -
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I W	1 -	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I W	320 35	261 35	1 -	4 4	28 4	44 5	36 5	64 6	47 9	24 2	13 -
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211)	I W	135 13	119 13	- -	- -	9 -	23 3	12 1	22 2	25 5	16 2	12 -
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I W	28 3	20 3	1 -	2 2	2 -	3 -	3 -	6 -	1 1	2 -	- -
TOTSCHLAG (212, 213)	I W	134 11	101 11	- -	1 1	7 -	16 1	20 3	31 3	19 3	6 -	1 -
KINDESTOETUNG (217)	I W	4 4	4 4	- -	- -	3 3	- -	1 1	- -	- -	- -	- -
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)	I W	1 1	1 1	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I W	16 3	14 3	- -	- -	7 1	2 1	- -	4 1	1 -	- -	- -
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I W	1 451 51	895 38	4 1	93 7	359 7	232 8	100 8	82 7	19 -	5 -	1 -
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I W	345 6	201 4	- -	15 -	82 1	53 2	28 1	20 -	3 -	- -	- -
GEFAEHRliche KOERPERVERLETZUNG (223A)	I W	984 23	602 15	3 1	74 5	260 3	157 2	55 3	39 1	11 -	3 -	- -
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBEFOHLENE (223B)	I W	37 16	27 13	- -	- -	4 3	6 3	5 3	9 4	3 -	- -	- -
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I W	23 3	16 3	- -	2 1	5 -	5 1	2 -	2 1	- -	- -	- -
KOERPERVERLETZUNG MIT TODES-FOLGE (226)	I W	33 -	27 -	1 -	- -	3 -	6 -	7 -	6 -	2 -	2 -	- -
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I W	24 1	17 1	- -	1 -	4 -	5 -	3 1	4 -	- -	- -	- -
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOENLICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I W	118 7	79 6	1 -	7 -	22 5	24 -	11 -	10 1	4 -	- -	- -
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG (242 - 248C)	I W	11 920 527	6 404 387	203 15	769 50	2 501 165	1 414 62	686 24	626 40	160 19	37 10	8 2
DAVON												
DIEBSTAHL (242)	I W	2 656 334	1 356 233	31 7	144 25	498 95	285 34	155 18	154 28	64 16	18 8	7 2
EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)	I W	7 474 129	3 997 101	142 7	526 15	1 606 50	904 16	410 5	333 8	62 -	13 -	1 -
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NR. 2-6)	I W	1 230 36	712 27	23 1	84 7	300 10	153 6	74 1	66 1	9 -	3 1	- -
DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NR. 1,2)	I W	143 2	93 2	3 -	4 1	34 1	16 -	8 -	20 -	7 -	1 -	- -
BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)	I W	141 10	95 9	3 -	7 1	25 3	23 2	12 -	20 2	5 1	- -	- -
UNTERSCHLAGUNG (246)	I W	201 16	109 15	1 -	2 1	24 6	17 4	22 -	29 1	12 2	2 1	- -
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)	I W	75 -	42 -	- -	2 -	14 -	16 -	5 -	4 -	1 -	- -	- -
20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)	I W	2 179 87	1 410 69	29 2	197 14	500 29	331 10	183 5	132 5	27 2	9 1	2 1

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
											NOCH: A
10	-	-	3	2	1	4	-	-	-	-	- I EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS (183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- I VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W
6	-	-	1	2	2	-	-	-	1	-	- I 14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I 15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
59	-	1	10	16	11	12	7	1	1	1	- I 16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
											DARUNTER
16	-	-	1	4	5	3	1	1	1	1	- I VOLLENDETER MORD (211)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
8	-	-	3	1	1	1	2	-	-	-	- I VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
33	-	-	6	11	5	7	4	-	-	-	- I TOTSCHLAG (212, 213)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I KINDESTOETUNG (217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- I ABRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B, 219)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	- I FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
556	5	58	235	141	57	44	15	1	-	-	- I 17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
13	-	3	5	3	2	-	-	-	-	-	- W
											DARUNTER
144	-	10	65	36	16	14	3	-	-	-	- I KOERPERVERLETZUNG ... (223)
2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	- W
382	5	47	162	100	35	24	8	1	-	-	- I GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG (223A)
8	-	2	4	2	-	-	-	-	-	-	- W
10	-	-	-	1	3	3	3	-	-	-	- I MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENIEN (223B)
3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	- W
7	-	-	1	3	1	1	1	-	-	-	- I SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
6	-	1	3	-	-	2	-	-	-	-	- I KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
7	-	-	4	1	2	-	-	-	-	-	- I FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
39	-	2	11	16	4	5	1	-	-	-	- I 18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- liche FREIHEIT (234 - 241A)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	- W
5 516	154	740	1 845	1 269	657	631	176	42	2	2	- I 19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C)
140	5	16	51	29	11	12	10	6	-	-	- W
											DAVON
1 300	36	172	428	244	157	167	67	27	2	2	- I DIEBSTAHL (242)
101	3	15	32	22	7	9	7	6	-	-	- W
3 477	92	474	1 178	873	402	365	83	10	-	-	- I EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)
28	2	1	14	6	3	2	-	-	-	-	- W
518	22	73	180	111	61	55	14	2	-	-	- I SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NRN. 2-6)
9	-	-	4	-	1	1	3	-	-	-	- W
50	2	5	21	5	5	6	5	1	-	-	- I DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NRN. 1,2)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
46	1	8	12	9	7	8	1	-	-	-	- I BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	- W
92	1	3	17	20	19	25	5	2	-	-	- I UNTERSCHLAGUNG (246)
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	- W
33	-	5	9	7	6	5	1	-	-	-	- I UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B,248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- W
769	28	116	277	166	86	82	13	1	-	-	- I 20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)
18	1	4	6	2	3	2	-	-	-	-	- W

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)			BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
				14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
DAVON													
RAUB	(249)	I	749	453	17	92	184	84	39	32	3	2	-
		W	38	28	2	6	14	3	2	1	-	-	-
SCHWERER RAUB	(250)	I	742	536	6	54	169	143	87	57	14	5	1
		W	21	17	-	5	7	2	1	1	-	1	-
RAUB MIT TODESFOLGE	(251)	I	7	4	-	-	1	1	-	2	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)		I	587	367	4	46	125	92	52	37	9	2	-
		W	23	19	-	3	7	4	1	3	1	-	-
ERPRESSUNG	(253)	I	94	50	2	5	21	11	5	4	1	-	1
		W	5	5	-	-	1	1	1	-	1	-	1
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)		I	193	96	1	3	35	21	8	21	6	1	-
		W	22	20	-	-	12	5	-	2	1	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)		I	1 158	597	2	12	90	93	94	174	88	34	10
		W	151	105	-	3	32	22	8	17	12	9	2
DARUNTER													
BETRUG	(263)	I	1 036	529	1	10	72	80	89	156	81	32	8
		W	134	93	-	3	27	19	8	15	11	9	1
SUBVENTIONS BETRUG ...	(264)	I	6	5	-	-	-	1	-	3	-	-	1
		W	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
KREDITBETRUG	(265B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE	(266)	I	54	40	1	1	4	9	5	13	5	1	1
		W	9	8	-	-	3	3	-	1	1	-	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)		I	804	413	5	16	100	94	74	80	35	7	2
		W	120	77	2	4	30	19	8	7	5	2	-
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG ..	(267)	I	789	402	5	16	98	93	71	78	32	7	2
		W	120	77	2	4	30	19	8	7	5	2	-
24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283D)		I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER													
BANKROT ...	(283, 283A)	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)		I	11	8	-	-	3	3	1	1	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL (284, 284A, 286)		I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER	(302 A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)		I	59	26	-	1	11	9	3	2	-	-	-
		W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A, 316A-330C)		I	557	351	3	17	90	85	56	59	33	7	1
		W	13	10	1	3	1	1	-	3	-	1	-
DARUNTER													
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)		I	151	101	-	7	34	22	17	16	4	1	-
		W	3	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)		I	15	12	1	-	7	-	1	1	2	-	-
		W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)		I	77	61	2	5	19	15	11	8	1	-	-
		W	4	4	1	2	-	1	-	-	-	-	-
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUNFALL (330 A)		I	290	160	-	3	25	43	26	32	24	6	1
		W	4	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-
28 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)		I	8	6	-	-	3	1	1	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)		I	2 440	1 513	-	81	743	575	76	28	5	4	1
		W	342	197	-	23	109	53	8	3	1	-	-

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLIEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 J66.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)
ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
											NOCH: A
											DAVON
296	16	56	112	61	26	21	4	-	-	-	I RAUB (249)
10	1	2	3	-	2	2	-	-	-	-	W
206	5	19	63	54	30	31	3	1	-	-	I SCHWERER RAUB (250)
4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	W
3	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	I RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
220	7	33	86	45	26	19	4	-	-	-	I RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEUBER. ERPRESSUNG (252, 255)
4	-	2	-	1	1	-	-	-	-	-	W
44	-	8	16	6	4	10	-	-	-	-	I ERPRESSUNG (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
97	-	5	22	29	18	18	2	3	-	-	I 21 BEGUESTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)
2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	W
561	3	15	83	107	94	185	56	17	1	I 22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)	
46	-	-	9	5	7	16	7	2	-	W	
											DARUNTER
507	2	11	71	90	89	174	53	16	1	I BETRUG (263)	
41	-	-	6	4	7	16	6	2	-	W	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	I SUBVENTIONS BETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I KREDITBETRUG (265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
14	-	-	1	7	2	3	1	-	-	I UNTREUE (266)	
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	W	
391	5	20	99	100	50	87	26	3	1	I 23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)	
43	1	2	20	9	4	3	3	1	-	W	
											DARUNTER
387	4	20	97	100	50	86	26	3	1	I URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	
43	1	2	20	9	4	3	3	1	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I 24 KONKURSTRAFTATEN (283 - 283B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I BANKROTT (283, 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	-	-	2	-	-	-	1	-	-	I 25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I WUCHER (302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
33	-	5	12	9	4	2	1	-	-	I 26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
206	-	18	47	46	34	45	13	2	1	I 27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN (306-315A, 316A-330C)	
3	-	2	-	-	-	-	1	-	-	W	
											DARUNTER
50	-	7	15	8	6	10	4	-	-	I VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	
2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	I GEFAEHRD. DES BAHN-,SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315,315A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
16	-	2	3	4	5	2	-	-	-	I RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
130	-	9	25	30	22	33	8	2	1	I VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRsunFALL (330 A)	
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	W	
2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	I 28 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
927	2	46	366	389	102	18	3	1	-	I A.II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
145	2	20	69	46	7	1	-	-	-	W	

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										DAVON ABGE	
		ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	I												
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	I												
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH: A													
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I	494	350	-	1	128	200	20	1	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I	1 882	1 123	-	76	601	371	54	21	-	-	-	-
	W	341	196	-	23	109	53	8	3	-	-	-	-
DAVON													
STRAFTATEN NACH § 11 ABS. 4	I	736	443	-	14	232	158	29	10	-	-	-	-
BTMG	W	107	64	-	3	36	22	2	1	-	-	-	-
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG	I	1 144	680	-	62	369	213	25	11	-	-	-	-
	W	234	132	-	20	73	31	6	2	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A0 STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I	21	14	-	-	2	3	-	2	3	3	1	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A.I, A.II, A.III)	I	24 045	13 828	259	1 280	4 770	3 231	1 568	1 818	669	184	49	
	W	1 578	1 092	21	113	442	223	84	117	62	25	5	

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 J66.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH										STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	20	21	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			
144	-	-	52	81	10	1	-	-	-	-	-	NOCH: A
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	DARUNTER
759	2	46	307	300	91	12	1	-	-	-	-	I WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
145	2	20	69	46	7	1	-	-	-	-	-	W
293	-	12	111	117	47	6	-	-	-	-	-	I BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
43	-	6	19	12	5	1	-	-	-	-	-	W
464	2	34	196	181	44	6	1	-	-	-	-	I DAVON
102	2	14	50	34	2	-	-	-	-	-	-	W
2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
7	-	-	1	2	-	2	2	-	-	-	-	I LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I A.III STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
10 217	202	1 059	3 129	2 437	1 295	1 509	490	90	6	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT	6	I
486	9	52	177	107	44	56	31	10	-	(A-I, A-II, A-III)	-	W

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		INS- GESAMT	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)			ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	885 10	578 8	- -	19 -	195 2	145 3	69 -	114 2	30 1	5 -	1 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	697 7	448 5	- -	8 -	138 1	113 2	54 -	102 1	29 1	3 -	1 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	79 -	45 -	- -	2 -	8 -	17 -	8 -	8 -	2 -	- -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	70 1	62 1	- -	- -	36 1	14 -	5 -	7 -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	68 -	45 -	- -	- -	19 -	11 -	5 -	7 -	2 -	1 -	- -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I W	135 2	89 2	- -	4 -	23 -	23 1	8 -	26 1	5 -	- -	- -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	306 4	183 2	- -	1 -	43 -	41 1	26 -	50 -	19 1	2 -	1 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (330A) W	I W	39 -	24 -	- -	1 -	9 -	7 -	2 -	4 -	1 -	- -	- -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	188 3	130 3	- -	11 -	57 1	32 1	15 -	12 1	1 -	2 -	- -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	52 -	33 -	- -	4 -	14 -	7 -	2 -	5 -	- -	1 -	- -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	50 3	45 3	- -	5 -	24 1	7 1	6 -	3 1	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	40 -	24 -	- -	- -	8 -	7 -	3 -	4 -	1 -	1 -	- -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I W	46 -	28 -	- -	2 -	11 -	11 -	4 -	- -	- -	- -	- -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	212 1	111 1	- -	3 -	33 1	21 -	14 -	26 -	10 -	4 -	- -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	210 1	110 1	- -	2 -	33 1	21 -	14 -	26 -	10 -	4 -	- -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22) W	I W	2 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	1 097 11	689 9	- -	22 -	228 3	166 3	83 -	140 2	40 1	9 -	1 -
A+B	STRAFTATEN (A, B) INSGESAMT	I W	25 142 1 589	14 517 1 101	259 21	1 302 113	4 998 445	3 397 226	1 651 84	1 958 119	709 63	193 25	50 5

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 J66.

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			Bewährung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
			bei den Bewährungsaufsichten, waren die Probanden							
			ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schie- den	ledig	ver- heiratet	ver- witwet	ge- schie- den
			Unterstellungen							
1	Schleswig-Holstein	887	112	58	3	59	101	26	1	42
2	Hamburg	1 105	136	98	5	91	167	37	1	108
3	Niedersachsen	2 789	386	252	8	181	367	110	5	151
4	Bremen	625	80	52	3	44	87	28	-	64
5	Nordrhein-Westfalen	7 872	883	614	19	385	848	324	14	411
6	Hessen	2 084	265	220	7	122	273	104	7	136
7	Rheinland-Pfalz	1 304	128	96	3	66	139	42	2	44
8	Baden-Württemberg	3 354	425	258	13	175	380	153	3	158
9	Bayern	3 353	339	162	8	137	319	100	3	117
10	Saarland	547	38	38	1	14	34	15	-	13
11	Berlin (West)	1 222	177	91	4	103	168	43	2	83
12	Bundesgebiet ...	25 142	2 969	1 939	74	1 377	2 883	982	38	1 327
			Unterstellungen							
13	Schleswig-Holstein	848	108	48	3	56	100	23	1	42
14	Hamburg	1 032	132	84	4	83	165	31	1	105
15	Niedersachsen	2 675	381	234	8	172	362	108	5	144
16	Bremen	581	78	48	3	40	85	22	-	61
17	Nordrhein-Westfalen	7 396	856	565	16	360	826	307	14	392
18	Hessen	1 953	253	207	3	108	264	98	7	131
19	Rheinland-Pfalz	1 216	123	84	2	60	133	41	1	43
20	Baden-Württemberg	3 106	415	236	7	156	364	141	2	148
21	Bayern	3 098	324	142	6	120	303	84	3	109
22	Saarland	508	36	36	1	14	34	12	-	13
23	Berlin (West)	1 140	171	81	4	87	166	39	2	81
24	Bundesgebiet ...	23 553	2 877	1 765	57	1 256	2 802	906	36	1 269
			Unterstellungen							
25	Schleswig-Holstein	39	4	10	-	3	1	3	-	-
26	Hamburg	73	4	14	1	8	2	6	-	3
27	Niedersachsen	114	5	18	-	9	5	2	-	7
28	Bremen	44	2	4	-	4	2	6	-	3
29	Nordrhein-Westfalen	476	27	49	3	25	22	17	-	19
30	Hessen	131	12	13	4	14	9	6	-	5
31	Rheinland-Pfalz	88	5	12	1	6	6	1	1	1
32	Baden-Württemberg	248	10	22	6	19	16	12	1	10
33	Bayern	255	15	20	2	17	16	16	-	8
34	Saarland	39	2	2	-	-	-	3	-	-
35	Berlin (West)	82	6	10	-	16	2	4	-	2
36	Bundesgebiet ...	1 589	92	174	17	121	81	76	2	58

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht										Lfd. Nr.
die beendet wurden durch										
Bewährung ²⁾					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)					
im Zeitpunkt der Unterstellung										
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	
insgesamt										
243	12	42	19	2	222	8	46	23	2	1
260	16	80	24	5	180	6	71	10	4	2
788	57	160	102	10	472	12	113	52	9	3
141	13	47	15	-	111	2	34	8	2	4
2 378	172	473	284	17	1 768	56	464	204	24	5
491	59	85	57	7	376	24	88	35	4	6
477	23	61	57	7	276	8	59	30	3	7
1 125	59	217	121	11	593	12	121	65	10	8
1 293	53	246	170	17	801	21	217	114	13	9
186	21	17	11	1	184	3	12	4	1	10
279	12	114	40	3	251	9	100	30	3	11
7 661	497	1 542	900	80	5 234	161	1 325	575	75	12
männlicher Personen										
234	11	42	18	2	215	7	45	22	2	13
234	12	74	20	3	176	5	67	10	4	14
740	46	143	95	9	463	12	109	52	9	15
131	6	41	13	-	105	2	32	7	2	16
2 198	119	428	256	16	1 699	44	437	200	22	17
466	39	78	52	6	357	20	85	33	4	18
437	21	57	51	7	265	6	57	30	3	19
1 028	39	192	115	10	558	12	113	59	10	20
1 203	38	222	161	14	748	18	203	106	13	21
177	12	15	9	1	172	1	11	4	1	22
262	8	107	36	2	233	6	94	29	3	23
7 110	351	1 399	826	70	4 991	133	1 253	552	73	24
weiblicher Personen										
9	1	-	1	-	7	1	1	1	-	25
26	4	6	4	2	4	1	4	-	-	26
48	11	17	7	1	9	-	4	-	-	27
10	7	6	2	-	6	-	2	1	-	28
180	53	45	28	1	69	12	27	4	2	29
25	20	7	5	1	19	4	3	2	-	30
40	2	4	6	-	11	2	2	-	-	31
97	20	25	6	1	35	-	8	6	-	32
90	15	24	9	3	53	3	14	8	-	33
9	9	2	2	-	12	2	1	-	-	34
17	4	7	4	1	18	3	6	1	-	35
551	146	143	74	10	243	28	72	23	2	36

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1978

7.1 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	bereits früher		
Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht							
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	402	230	2	190	96	1	7
2	Hamburg	643	323	7	279	151	-	17
3	Niedersachsen	1 460	819	8	661	315	-	38
4	Bremen	358	176	3	152	104	-	16
5	Nordrhein-Westfalen	3 498	1 851	50	1 495	725	10	168
6	Hessen	1 134	596	18	456	227	2	48
7	Rheinland-Pfalz	520	283	10	207	82	-	11
8	Baden-Württemberg	1 565	839	32	712	381	7	71
9	Bayern	1 185	621	25	495	223	3	65
10	Saarland	153	89	2	56	17	-	5
11	Berlin (West)	671	365	10	291	94	-	42
12	Bundesgebiet ...	11 589	6 192	167	4 994	2 415	23	488
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	381	213	2	181	93	1	7
14	Hamburg	605	296	7	258	138	-	16
15	Niedersachsen	1 414	787	8	638	307	-	38
16	Bremen	337	166	3	145	100	-	16
17	Nordrhein-Westfalen	3 336	1 748	49	1 425	699	9	158
18	Hessen	1 071	553	18	430	218	2	45
19	Rheinland-Pfalz	487	260	9	196	76	-	10
20	Baden-Württemberg	1 469	783	31	671	361	7	64
21	Bayern	1 091	570	22	460	212	2	62
22	Saarland	146	85	2	55	17	-	5
23	Berlin (West)	631	333	10	271	88	-	40
24	Bundesgebiet ...	10 968	5 794	161	4 730	2 309	21	461
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	21	17	-	9	3	-	-
26	Hamburg	38	27	-	21	13	-	1
27	Niedersachsen	46	32	-	23	8	-	-
28	Bremen	21	10	-	7	4	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	162	103	1	70	26	1	10
30	Hessen	63	43	-	26	9	-	3
31	Rheinland-Pfalz	33	23	1	11	6	-	1
32	Baden-Württemberg	96	56	1	41	20	-	7
33	Bayern	94	51	3	35	11	1	3
34	Saarland	7	4	-	1	-	-	-
35	Berlin (West)	40	32	-	20	6	-	2
36	Bundesgebiet ...	621	398	6	264	106	2	27

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch										
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Widerruf								Lfd. Nr.
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		
		deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	
Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht									
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens									
Insgesamt										
1	-	169	1	154	80	2	7	4	-	1
1	-	311	2	282	152	-	14	1	-	2
14	-	626	7	569	315	8	37	10	2	3
2	1	178	1	163	102	-	20	2	-	4
8	2	1 570	27	1 417	795	8	174	31	2	5
4	2	514	6	423	260	2	43	8	2	6
-	-	226	1	193	88	4	8	2	-	7
3	-	679	15	613	311	2	54	7	-	8
6	-	527	12	472	226	1	35	4	-	9
1	-	62	-	44	22	-	1	-	-	10
3	-	293	3	253	89	-	32	-	-	11
43	5	5 155	75	4 583	2 440	27	425	69	6	12
männlicher Personen										
1	-	166	-	150	79	2	7	3	-	13
-	-	300	2	274	148	-	14	1	-	14
14	-	614	5	556	309	8	37	10	2	15
2	1	167	1	152	99	-	20	2	-	16
8	2	1 512	27	1 369	774	8	170	31	2	17
4	2	495	5	409	255	2	41	8	2	18
-	-	217	1	186	86	4	8	2	-	19
3	-	642	13	587	303	2	52	7	-	20
6	-	488	11	442	215	1	29	4	-	21
1	-	59	-	42	20	-	1	-	-	22
3	-	286	2	247	87	-	31	-	-	23
42	5	4 946	67	4 414	2 375	27	410	68	6	24
weiblicher Personen										
-	-	3	1	4	1	-	-	1	-	25
1	-	11	-	8	4	-	-	-	-	26
-	-	12	2	13	6	-	-	-	-	27
-	-	11	-	11	3	-	-	-	-	28
-	-	58	-	48	21	-	4	-	-	29
-	-	19	1	14	5	-	2	-	-	30
-	-	9	-	7	2	-	-	-	-	31
-	-	37	2	26	8	-	2	-	-	32
-	-	39	1	30	11	-	6	-	-	33
-	-	3	-	2	2	-	-	-	-	34
-	-	7	1	6	2	-	1	-	-	35
1	-	209	8	169	65	-	15	1	-	36

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1978

7.2 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)
			Bewährung 1)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	bereits früher		
unter Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht							
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	485	248	7	190	71	-	8
2	Hamburg	462	264	12	217	102	-	9
3	Niedersachsen	1 329	824	21	579	227	-	30
4	Bremen	267	152	2	108	55	-	11
5	Nordrhein-Westfalen	4 374	2 474	76	1 693	768	6	121
6	Hessen	950	524	26	346	131	-	37
7	Rheinland-Pfalz	784	487	13	273	99	-	10
8	Baden-Württemberg	1 789	1 129	55	700	277	-	39
9	Bayern	2 168	1 292	54	844	293	2	56
10	Saarland	394	196	11	109	38	-	1
11	Berlin (West)	551	278	13	202	86	-	16
12	Bundesgebiet ...	13 553	7 868	290	5 261	2 147	8	338
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	467	238	7	185	69	-	8
14	Hamburg	427	234	12	201	98	-	8
15	Niedersachsen	1 261	766	20	560	221	-	28
16	Bremen	244	135	2	103	54	-	10
17	Nordrhein-Westfalen	4 060	2 246	71	1 585	731	6	114
18	Hessen	882	480	25	325	125	-	34
19	Rheinland-Pfalz	729	446	12	264	99	-	10
20	Baden-Württemberg	1 637	1 014	53	655	262	-	35
21	Bayern	2 007	1 192	49	805	286	2	49
22	Saarland	362	179	10	104	38	-	1
23	Berlin (West)	509	258	12	192	82	-	15
24	Bundesgebiet ...	12 585	7 188	273	4 979	2 065	8	312
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	18	10	-	5	2	-	-
26	Hamburg	35	30	-	16	4	-	1
27	Niedersachsen	68	58	1	19	6	-	2
28	Bremen	23	17	-	5	1	-	1
29	Nordrhein-Westfalen	314	228	5	108	37	-	7
30	Hessen	68	44	1	21	6	-	3
31	Rheinland-Pfalz	55	41	1	9	-	-	-
32	Baden-Württemberg	152	115	2	45	15	-	4
33	Bayern	161	100	5	39	7	-	7
34	Saarland	32	17	1	5	-	-	-
35	Berlin (West)	42	20	1	10	4	-	1
36	Bundesgebiet ...	968	680	17	282	82	-	26

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	
					Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht				
insgesamt										
3	1	228	2	194	83	1	11	1	-	1
-	-	175	11	162	103	1	17	-	-	2
3	-	473	11	430	203	-	20	2	1	3
-	-	111	2	96	40	-	10	1	-	4
11	3	1 784	40	1 485	715	5	138	6	-	5
1	-	390	10	311	141	-	35	6	1	6
-	-	280	4	195	79	-	7	-	-	7
1	-	581	24	480	239	-	22	1	-	8
-	-	794	28	644	300	3	62	2	-	9
-	-	186	1	126	63	-	1	-	-	10
1	-	250	10	216	126	-	3	1	1	11
20	4	5 252	143	4 339	2 092	10	326	20	3	12
männlicher Personen										
3	1	220	2	190	83	1	11	1	-	13
-	-	170	11	159	102	1	17	-	-	14
3	-	465	10	422	200	-	20	2	1	15
-	-	105	2	92	38	-	10	1	-	16
11	3	1 703	40	1 439	698	5	126	5	-	17
-	-	368	9	302	139	-	32	5	1	18
-	-	268	3	191	77	-	6	-	-	19
1	-	546	24	459	230	-	21	1	-	20
-	-	739	27	612	288	3	56	2	-	21
-	-	172	1	119	59	-	1	-	-	22
1	-	230	9	203	120	-	3	1	1	23
19	4	4 986	138	4 188	2 034	10	303	18	3	24
weiblicher Personen										
-	-	8	-	4	-	-	-	-	-	25
-	-	5	-	3	1	-	-	-	-	26
-	-	8	1	8	3	-	-	-	-	27
-	-	6	-	4	2	-	-	-	-	28
-	-	81	-	46	17	-	12	1	-	29
1	-	22	1	9	2	-	3	1	-	30
-	-	12	1	4	2	-	1	-	-	31
-	-	35	-	21	9	-	1	-	-	32
-	-	55	1	32	12	-	6	-	-	33
-	-	14	-	7	4	-	-	-	-	34
-	-	20	1	13	6	-	-	-	-	35
1	-	266	5	151	58	-	23	2	-	36

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über die Tätigkeit der Gerichte, die polizeiliche Tatermittlung, die gerichtliche Strafverfolgung, den Strafvollzug und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Gerichte

2.1: Zivilgerichte

In diesem Jahresbericht werden in der Gliederung nach Instanzen der Geschäftsanfall der Zivilgerichte und die erledigten Zivilprozesse nach OLG-Bezirken ausgewiesen. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte nach der Tätigkeit gegeben.

2.2: Strafgerichte

Dieser ebenfalls jährlich erscheinende Bericht enthält – analog zu Reihe 2.1 – Angaben über den Geschäftsanfall der Strafgerichte, über Art und Erledigung von Strafsachen und Bußgeldverfahren sowie über Beteiligte und Urteile nach OLG-Bezirken. In dem auch hier enthaltenen Überblick über Gerichte bzw. Gerichtsbezirke ist zusätzlich zum Personal der Gerichte das der Staatsanwaltschaften aufgeführt.

Reihe 3: Strafverfolgung

In jährlich erscheinenden Veröffentlichungen wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) u. a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z. T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Jährlicher Nachweis über Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten sowie über ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung.

In diesen Berichten werden Zahlen über die Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände veröffentlicht.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59344, erhältlich.